unglücklichen Ein urben wie Tierattiven Diffizitot Ien ift nicht einer foult find und for efongenen eribb r in Portugal o gen den Abtrans

Hantifden Djett Handelsichiffe mi eboote vernichtel lich die englisches 2 Brufforegiffer and, "Parthenla "Ejaneh" (324)

ibs der Marine.

uartier, 22. Juni plat. tdyt. docts in einigen M Vorstöße nordwel

wurden jurudgi war jeitweilig be gestern morgen fid derg.

Frangolen die be Geftern vorming nfaty friider fire nlere Truppen on on. Die weiter fid-der Feind erfitt bis

fillidien Champag d des Cornillet verhinderten fie, ber id) von Brunan und

Teile von thüring

nad furyem Jeer eite. Heber 100 de cht feiste der Gegor wefentlichen Gewist

plate die Gefechtstätigfel

Lubenberth.

mlung!

8 Mir, finbet hof" (Inhaber Phil

rinnen, eben-Arbeiterinnen n Betriebe

und Arbeiterinns municipe ber in 269

beraten, ber einge (Einreichungstermit erigen Arbeiter und

er ben Termin 310 Urbeiter und feint

id Weinbergs ochheim a. M. Berkehrs- und Hodheim a. M

100 Briefblätter 1. 100 Briefumid

0 unbebrudt O Briefbl, belt.

mplichlt dibrudetet o Zeidler.

Hochheimer Stadtanzeiger

Amtliches Organ der 🛨 * Stadt Hochheim a. M.



Erscheint 3 mal wöchentlich: Dienstags, Donnerstags, Samstags.

Rebaktion u. Expedition: Biebrich a Rh., Rathausstr. 16. Telephon 41.

Rebakteur: Guibo Seibler in Biebrich a. Rh.

Rotations-Druck und Derlag ber Hofbuchbruckerei Guibo Geibler in Biebrich a. Rh. Silialerpedition in hochheim: Jean Cauer

Mugeigenpreis; für die figefpaliene Colonelgeile ober beren Raum 10 Pfg., Reklamezelle 40 Pfg.

Nº 75.

Dienstag, den 26. Juni 1917.

Polificantionio: Frankfurt (Main) Dr. 19114.

11. Jahrgang

Umtliche Bekanntmachungen der Stadt Hochheim am Main.

Refountmedang.

Die Gemerbeltouerrolle fur bas Steuerfahr 1917 liegt bom 25. uni ba. 36, ab eine Woche fang jur Ginficht ber Steuerpflichtigen Bergningungsbeutete im Rathanie, Jimmer Mr. 7, mubrend Dienfritunden often.

Sochheim a. M., ben 20. Juni 1917. Der Magiffrat. Argbucher.

Bezugspreis: monntlich 50 Pfg, einicht.

Bringerlobn; gu gleichem Preife, aber

ohne Beitellgelb, nuch bei Doftbezugi

Befannimschung. Die jestgelichte Gemeindestruerliste für das Steuerjahr 1917, brienigen mit weniger als 900 Mart Einfommen veranlagten Perbom, fiegt ab 25. Juni bs. Is. 14 Lage lang im Rathaus, Jimmer Rr. 7. mahrend den Dianfflunden zur Einfaht offen.

Dochheim a. M., den 21. Juni 1917.

Der Magiftrat, Mrgbamer.

Befanntmadjung. Die Jadertarten Rr. 821 I, 11 und 111 auf ben Ramen ber frmiffengtieber Beier Jatob Munt und die Juderfarte Rr. 918 Den Ramen Chrifting Marke leutend, find abhanden gefommen "to merben biermit für nichtig erffärt.

Bede wiberrechtliche Benninung berfellen wird ftrofrechtlich

Dochbeim a. Mt., ben 22. Juni 1917. Der Mogiftrut. Argbach er.

Beir .: Ablieferung von hafer gegen Rüdlieferung von Riele. Rachdem auf die Betanntmachung im "hochbeimer Stadtanbiger" vom 31. Wei 1. Jo. Ar. 64, wonach für haber, ben die Erbeger aus den ihnen zur Berwendnug im eigenen Betriebe zuübenden Menge an die heeresverweltung abliefern, neben dem üchtigeres eine besondere Wergütung von 5 Mart pro Zentner beichtig wird besondere Mergütung von 5 Mart pro Zentner dedistrere eine besondere Bergütung von b. Mart pro Jentiner des bilt wird, trojdem und nicht genügende Rengen an siafer an die steresverwaltung abgelietert wurden, seilt die landwirtschaftliche Geutral-Darschnstalse in Frankfurt a. In mit, daß sich die seresverwaltung entschlien hat, blie die auf Grund der Bundesstendervonlung vom 19. Mai zur Mbieferung kommenden Saferingen das gleiche Daustum Aleie aum Breis von 7.50 Mart professen das gleiche Daustum Aleie aum Breis von 7.50 Mart professen abnorden der Sucher abnorden ab Station den Landwirten aurüstzungen und offiner ohne Gad ab Ctation ben Unndmirten gurud jugeben unb belt, bog biefe Unordnung nunmehr ju bem gemunichten Erfolg

bochbeim a. Den 22. Juni 1917. Der Magiftrat. Argbacher.

Befonntmachung betreffend Elerverforgung. Nochdem die Berordnung des Arelies betreffs Aegelung des Serfehrs mit Giern in Ar. 45 des "hochdeimer Stadinnzesgers", dam 14. April 1917 zur allgemeinen Aenninds gekommen ift, mird biermit weiter bekannt gegeben, daß mit berEinfammlung der Eier bei den Gestügelhaltern in der Woche vom 25. du. ab begonnen wirt.

Bon Seiten bes Rreifes find als Auftauferinnen Fraulein fiatharina Jung und Frau Witwe Ratharina Wedbarth

Es find für jedes Legehuhn und Ente wöchentlich bis auf titeres 2 Gier abguliefern von ber in der Berordnung erwähnten Mit Bergutung merben für bas Gi 25 Big, von ben Muf-

Auferinnen gleich bei der Abnahme bezahlt. Den Bertanfern wird ber bie abgefieferte Menge Gier eine Emplangomarte erteilt. Die Beftügethalter merben nochmals ausbrudlich auf bie Be-Ummungen ber Gierverordnung bezüglich ber Bilichtlieferung bin-Beiefen, In Beigerungsfällen ift vom Rreife Die Entziehung ber

Gudertarten in Musficht geftellt. Sochheim a. M., ben 22 Juni 1917. Der Magiftrat Argbacher.

Der Serr Borfigende bes Areisausichuffes in Wiesbaben gibt.

felgembes betannt: Bie mie mit Bebauern feftgeftellt baben, wird im Schleich bibbel auch in unferem Aretje Butter aufgefauft für einen Sanbler ber Glade Biesboden. Bon biefent Sanbler batte por einiger eit eine Person aus der Stadi Mainz einen Riumpen Putter im Demicht von 15 Pfund. Solchen Dingen müßen wir unbedingt levern. Wennt ein Selbstversorger in einer Gemeinde mehr Butter Indugiert, als ihre nach der Kopfanhl und Butterverschuung aufebt, wobei wir ausdrücklich darauf aufmerklam machen, daß Erdnaßene nicht zu dem faushaltungsangehörigen zühlen, was irrtimenden nicht zu dem faushaltungsangehörigen zühlen, was irrtimenden mich ist den faushaltungsangehörigen zühlen. was irrtimenden mich ist den faushaltungsangehörigen diese Butter und angenommen wird, jo foll ber Selbstversorger biefe Butter un-bingt an bie Gemeinde abliefern und bie Gemeinde foll biefe dutter ihren Berjorgungsberechtigten zusühren und ums die ieweilig Fishte Buttermenge melben. Auf teinen Jall durten Weiangene Aufer ober Eier erdatten. Es ist dies auch jeitens der Militärbeidischen nerhoten. Die Beroktolgung ist also ein sehr bedauerliches Leriebten der Landwirte, da nicht einmal unter Militungsarbeiter, dermundeten und Kronten voll verlorgt werden können und das beimatherr gang auf Eier verzichten muß. Die erlähte Butterbende wird auf die der Gemeinde jugudelsende Feitmenge angebinde ungelen, unmachfichtlich die freugte Bestrafung eintreten au lassen. Beit baben ferner seitgestellt, bag aus unserem Kreife noch

Totr baben ferner seltgestellt, bas aus unserem Kreise und bener Futtermittel in einen anberen Kreis versauft werden. Go ben wir eines Tages auf der Fähre von Nörsbeim ein Kuder distuurz, welches in Weildach aufgestauft war, auf einem bestilchen aubemert ermittell. Nuch bieles ist unerfreulich. Bir daben im beile teinen Uederfluft an Futtermitteln. Wer solche zu vertaufen bei, sollte sie nur in der Gemeinde oder, wenn in der Gemeinde tin Bedort in von eine andere Gemeinde des Kreises vers the Bedar! lit, nur an eine andere Gemeinde des Kreifen ver-nofen. It dort teln Mangel, jo fünnen die Justermittel uns zum

Dodlimreife angeboten merben. Bir erluchen, bies in orisüblicher Welle befaunt er machen ine jede Uebertretung hierber zu melden. Bei der völligen Ablandung unferes Arelies von Lieferungen aus Helfen ift es auch angegeigt, daß unfere Gemeinden nach Heffen liefern.

Jochheim a. Mt., ben 22. Juni 1917. Der Magiftrat. Mrgbader.

Michtamtlicher Teil.

Jur Lage.

Debe Beriche des Krieges ließt ben Berbandsmächten daslelbe Trudiem in immer neuer horm: bet ihren Boltern die Entimischung über die immer noch nicht gelöste Aufgabe mit neuen hoffmungen au überminden und damit den friegolustigen Regierungen neue Stühen zu ichaften. Diefelbe Aufgabe bietet sich in innwer neuer Gestatt. Hilfe leisten dabei neben der Uederlegendeit der englischen Kressenronganiche und der geschickten Rechnikusiung der Wallen Die Roln. 3tg. fcbreibt: Bestatt bille leisten dabei neben der Aeberlegendeil der englichen. Pressepropaganda und der geschickten Beeinslussung der Massen, namentilich neuerdings in den Bereinigten Staaten, die psichologischen Fedler, die dei uns teider so est gemacht werden, weil die Schwersälligkeit unseres Ersteins nun einmal gerade den Ansordberungen un Geschweidigseit, welche die Kriegsogstation fiellt, nicht gewachten ist. bille leisten den Feinden aber unch die unausrotisdure Ungezwungendeit und Gestillisseidenschaft, mit der dei uns president geschieden und Beldswerden öffentlich erselbst werd unentwegt Streitereien und Beichwerben affentlich erlebigt merununtwegt Streitereien und Beidwerben öffentlich erledigt werden, gleich als ob die Nationen nach dem Leitfpruch der alten englischen Freihander "triedlich und giten Billend" feien. Heute siehe die Aufgabe der Berdandsmötzte is aus, daß Millon die Ameritaner dahin dringen nuch, ganz zu vergesen, daß Willon die Unit bein Inzeresse haben, die schrofte Mandtung den auf die Weltzeitriedenssurmel gewählten deren Altson mitzunnachen, und daß es dem englischen Zurden, Droben, diehen und Erpressen gesingen muß, derr und Kott Aufglands weiter zu verdienden, daß es deinfig für die englisch-ameritanische Geld-Weltberrschaft beliete und siede. Dameben liede noch die Aufgabe, zu verdindern, daß das, won die Kerner Tagwadt" von den Eroberungszusischerungen enthüllt dat, weiche die Forrnregierung der französischen in einem Gebelmubtommen gemacht dat, noch deutsicher befannt werde. Und das Gelüngen der Aufgeitschung der amerikanischen und russischen Gebeimabtommen gemacht bat, noch beutlicher befannt werbe. Un das Gelingen der Auspeitschung der amerikanischen und ruflichen Angrifissimmung knuplen lich in dieser Ariegsperiode die Hoff-nungen, der Friede. Aleineres ist dem Verband zu gelungen: der Naud der Friede. Aleineres ist dem Verband zu gelungen: der Naud der kreischen Ernse und die Vertreibung des Jelden knudder Reutrolität. Konktomins. Ohne die deutsche Bederrichung der Oftier und ohne die Drahung der deutschen Isochierischen in der Arobse wäre es dem Berband lingst auch ichen gelungen, den knudswischen Reichen das Schiedel Griechensands zu dereiten. Aber dies mußten die Bedrünger war der deutschen Wahrend zu dem Freiheit der Rordiänder steht.

Bahrend aus bem ruffischen Rochrichtengemire nur bas verameifelte Bemühen ber Berbandsmächte erfennbar ift, vor bie Mugen des rufflichen Boltes ben bichteften Schleier zu breiten und bie Rönner in ihrer Macht zu festigen, deren imperialifiifd-friegeble Ranner in ihrer Macht zu festigen, deren imperialistisch-triegetische Gestinnung oder Bekehrung man in Loudon und Paris sicher
zu sein glaude, werden aus neutroler Quelle die biutigen Berluste
der Engläuder und Franzosen dei der Frühjahrsoffensne bekannt,
die wieder deutlich zeigen, daß das unerreichdare Ariegsziel von
ihnen mit Menichenopfern bezahlt wird, die den unfrigen nicht im
ellerentserntesten gleichen, daß also dier wie zur See die Zeit für
uns und gegen unsere Feinde arbeitet. Zu Lande gestingt es uns
in dem einzig wirksamen Mittel zur gluntlichen Beendigung des Arieges, der Bernichtung der seindlichen Streitsfüste, immer und
überall soweit überlegen zu dielden, daß uns die Fetnde dierin
niemals eindolen können. Zur See sind wir gleichzeitig in der Loge, die giückliche Beendigung den Kriedes dodurch zu fördern,
daß wir den Feinden die Mittel zur Zusstüllung der menschlichen bag wir ben Feinden die Minel gur Muffallung ber enenichlichen und fachlichen Berlufte unaufhaltsam beichranten. Go arbeiten ble beiben, biefe Rriegsperiobe beberrichenben Besutigungen einander entgegen: Die Herausbildung ber norbaufig und auf lange Zeit phantattifchen amerikanischen militärischen fillfe au einer wirffamen Tatsache und die Erwedung bes russichen Dienstungen auf ber einen Gette, und beingogenüber die beutschen Sammerichläge an der Westront und die Bernichtung seindlichen Schiffs-

rmmes gur Gee. Reben ber Solfnung auf bas Gelingen ihrer ameritanifden und ruffischen Aufgabe warten und boffen die Londoner und Pa-eifer Machthaber ebenfo febe auf die Berausbildung deutscher Friebenslehnlucht und eines daraus erwachlenden Entingungsgelühle. Geduldig und zah werten vor allem die Engländer, diese Meister in der größen politischen Kunft des geduldigen, opferwilligen Abwartens, daß untere Geduld mürde werde und untere Nermen nachgeben. Sie inchen diesen Brozeh zu unterftühren, wach dellem Mazeldren sie in seder deutschen Zeitungsnotiz suchen, durch die der fannten Weldungen über die drodende mitiärische Entsaltung der Amerikaner und über dos angebliche Wiedererwachen des russischen Angeische und fronzösische Breise mit Andrichten aus Amerika und Ausliand auf die deutschen Rerven zu wirfen. In diesem Sinne müllen wir alles lesen, was sene Verfie der den es amerikanische Truppenzahlen, seien es russische Beschüffe. Dos auch die Ukreitsiosen dei uns nicht auf diese Kniffe directungen, ist ein Ersordenis, an desten Erfüllung leder Bernünlige mitarbeiten kann und sou. Die Vekamitgade des französischen Kriegszieles, die Enthültung des Abkommens benssehnlucht und eines daraus erwachsenden Entjagungsgesühle. bes frangoffichen Ariegugieles, Die Enthullung bes Mbtommens über ben von Granfreich beabsichtigten Raub beutichen Gebietes, muß mabrlich jeben Deutschan bie Augen offnen. Dier tobt noch muß wahrlich jedem Deutschaft Augen dienen. Her tobs noch ein Kriegswille, der, an den militärtichen Tatsachen gemessen, wahnwikig ist, der aber gemissen Auseinarderletzungen der uns schiedungen ein Ende machen nuch. Eine Wiredigung der deutschen Gesomtlage zeigt, daß die Felnde immer noch hoffen, die Zeit nerde für sie arbeiten — tropdem an das Ausbungern Deutschlands dei ihren niemand mehr ernitsch glaubt —, mahrend es eine Bemissen ihr, daß die Zeit für uns arbeitet, und daß tein feindlichen Remissen die Austiche Bernanfralt arresitten fann. Debie liches Bemühen die deutsche Retvenkruft gerritten fann. Dafür burgt die nollige Rube, mit ber bei uns die Beit den Hebergangs gur neuen Ernte ertragen mird, und die Selbstverftandlichkeit, mit ber sich alle Deutschen ben Einschründungen ber Jett sugen.

Radoslawow über bie Lage.

28 i e n., 21. Juni. Der bulgarifche Minifterprafident Radoulamote außerte bem Chefredatteur bes Aremdenblattes gegenüber u. u.: Dem Ausgang bes Kringes febe ich voller Juverficht entgegen. Es ist ausgeschloffen, baf bas culfiiche Deer nach eine größere Offenfive unternimunt. Die Ereignisse in Griechenland können die Lage am Ballan nicht mehr andern. Auch mit diffe der griechischen Truppen wird Sarrail teinen netwenswerten Erfolg erzielen. Bul- litit verantwortlich sein müßien.

garien mirb bie mit Einwilligung bes Könige Ronftantin befehten griechlichen Gebiere feithalten, ob nun Beniseles Ministerprössent ober vielleicht auch Prassbent einer griechlichen Republit merden sollte. Die Ernte in Bulgarien ist vorzüglich; in Aumünien ist spanjangen persensiellich, io daß ein etwaiger Austal bei den Mittelmächten weitaus gutgemacht werden könnte. Bulgarien ist jedenfalls ernichtelien gutgemacht werden könnte. Bulgarien ist jedenfalls entichloffen, alles, mas es enibebren tann, ben Berbunbeten gur Berfügung gu ftellen.

Die Geheimniffe des herrn Ribot.

IBb Bertin, 23. Juni. Die "Rordt, Allg. Zig." ichreibt: Der französische Ministerpräsident verlprach in der Kammer, demnächtt die geheimen Abmochungen mit Rustand zu veröffentlichen. Seitden sind mehrere Wochen versiossen, Kibot hat der Dessentlicheit, noch lein Wort sider die Gebeinwerträge mitgereilt. Dagegen wurde durch ichweizerliche sozialistische Bistere bekannt, dass ein der letzten Gebeinstehung der Kammer einige Angaben über ein im Tederung unter gestieben der französischen von der reisischen Regierung unter gestillter Kallingung abenfallen und der reisischen Regierung unter englischer Juftimmung abgeichlossenes Gebeimabtenumen machte. Frantreich follte barnach erbalten Gliog-Lothringen, bas Saarge-biet, bas Berfügungsracht über biejenigen Teile ber Rheinproving. die es braucht. — der Rest der Abeinproving foll "Busserstaat" werden — und Surien. Damit ist von dem Geheinnis, mit dem die Eniente ihre Kaudgelüsse ungah, der Schleier zum Teil gehoden. Ribot, der Bertrauensmann des jranzösischen Volles, dat noch nicht gewogt, sich zu dem enthülten Vrogramm zu dekennen. Wir marten ab, ob bles bemnachft gefchehen wird.

firieg nach bem firiege.

Der "Cheffield Daltn Telegraph" veröffentlicht folgende Eibesformet, die von ben englifchen Sandelstammern verbreitet werben lotti "Um unterem Ablichen und unferer Entrüftung über die beutsichen Kriegsmeihaben Kusbruck zu geben, ichmören wir, daß wir die Dauer von 10 Jahren nach friedensichtug nichts faufen werden, wos in Deutschland verserigt ift und feine Gelchälte mit einem Deutschen machen wollen, fo mabr uns Gatt beifel"

Ein Luftangriff als letites Mittel.

Daily Mall" fagen in einem Artitel über den legten Luftan-"Dailn Mall" logen in einem Artikel über den legten Luftan-griff, es fei unimmig, zu behaupten, daß die englischen Luftkreitkräfte an der franzölischen Front nicht durch lang ausgedehnte Angetifte auf Durchhlund geschmächt werden dürften. Beinn deutsche Fing-jeuge in deutschen Städten auffteigen und England angreisen, so ist es unsere Sache, die davon abzuhalten, indem wir die Deutschen in ihren eigenem Städten angreisen. Die Luftkrant ist genau dasselbe wie die maritime und die Landfront. Warum begnügen wir uns allein mit der Abweder? Die Frage, deutsche Städte anzugreisen, ist eine militärliche Frage. Sie darf nicht von sanktmürigen Gelflischen gestätt werden, sondern, nund durch liere, gelunde Könie entschieden gelöft werben, fonbern muß burch tiore, gefunde Ropfe entichieben

Neufterungen fibnig Rouftantina.

Balel Der Bertreter ber "Reuen Burcher Beitung" in Lugano fonnte Ronig Ronftantin für einen Augenblid forechen. Der Ro in erffarte, er fel ber gangen Schweis bontbor für bie Gafttrenebictait, die fie ibm biete. Er boffe, bier menigstens bie Rriegezeit ju verbringen, mobei er in grober Einfachbeit und nuberbalb jeder politifchen Aft on leben will Gern Entidluft bat ihn übrigens peranlogt, feinen Sournoliften ju empfangen, ber von ibm politifche Erflatungen erhalten modite. Berr Streit, früherer Miniver bes Auswürtigen, ber lich im Gefolge bes Ronigs befindet, iditog lidt bielen Erflatungen an und fligte bei, can alles, mas etwa in ber Breife in ber form eines politiiden Interverme nit bem Routg ober feiner Umgebung erfdjeinen follte, falfch mare.

Schliefung der Waridauer fochichulen.

Bb Barichau, 22. Juni, Geit einigen Bochen macht fich bei ber ftiebierenden Jugend der Worldauer fochloulen ein Wiber-finnd gegen die Unerdnungen der Universitätsverwaltung bemertbar, ber insbefonbere barin Musbrud fant, baf bie Begabtung ber leit Bemesterbeginn ichnibigen Rollegiengeiber verweigert wurbe Beneralgouverneur von Beieter bestimmte beshalb, baft ber Betreb ber beiden Sochhalen in Warfcon bis auf weiteres eingestellt

Jorderungen ber Lirbeiter- und Soldafenrate.

906 Beteroburg, 23. Bunt. Die Berfammlung ber Mrbeiter- und Soldatenrite von gung Rustand bot mit 548 gegen 126. Stimmen solgende Entichtlehung angenammen: 1. In Erwägung, duß in der jenigen Lage die Bereinigung der ganzen Mart in ben Handen bes Burgertums allein ein iddlicher

Schlag für die Soche ber Revolution gewesen ware, und bat andererfreis die Uchertragung ber ganten Macht an die Urbeiterund Berdeterfreis die Tevolutionaren Krafte erheblich geschwächt haben murbe, billigt bie Berfamminng bie Schaffung ber Roalitions-

Die Berfammung erfennt Die Erffarungen ber fogialiftifchen Minifter über bie allgemeine Bolitit ber Regierung ala gufrieben-

fiellend an und billigt sie.

3. Die Bersammlung fordert die einstweisige Regierung auf, ihr politisches Brogramm trästig zu verwirtlichen und namentlich nach einem allgemeinen Frieden ohne Gebietsangliederungen und Enischbengangen auf der Grundlage des Rechtes der Bölfer, sich leibst schabigungen auf der Grundlage des Robies der Botter, fich selbst ihre politische Jufunft zu gestalten, zu itreben; ferner die Schwierigsteiten im Geldweien und der Bolfswirtschaft zu bekämpten, krößig gegen alle Bertucke auf Gegenrevolution vorzugegen, die Farderungen der Laudgeses und ein Arbeiterveles vorzusegen, die Farderungen der arbeitenden Alasien zu erfüßen, die Ordnung der örtlichen Berwaltungen aufzubaten und die Selbstverwaltung in Gemeinden und Stadten einzusühren, wo lie noch nicht befreht.

4. Die Berjamuslung forbert balbmöglichten Jusammentritt ber verfasstungebenden Bersammlung und

5. für den Tag der glücklichen Durchführung vorstehenden Pro-grumme ein soloriiges Organ der ganzen organisierten russichen Demokratie, des auch Bertreier der Bauern umfossen müßte, und dem die sozialistikhen Minister für die ganze ünhere und innere Po-

Die Miegelage

Der Samstag-Tagesbericht.

Bo Unalid. Großes Hauptquartier, 23. Juni. Wellider Ariegs dauplah. herresgrappy firespring Rupredit.

Un der Handrischen Jront und im Urtoin beeintrachtigte bier in die Nachmittagestunden Rogen die finmeinkligfeit der Urtillerle; fie wer bann lebhalt nabe der fiffie, von Die chote bis Urmenlieres und preliden Coos und Bullecuntt.

Die in der Racht ju geffern wurden and beute vor hellwerben un mehreren Stellen englijder Erfundungsubleilungen gurlic-

Heeresgruppe Deutscher ficonpring. Befteen felb nehmen, nach turjem teaftigem Wirfungefeure non Merilletie- und Minemocciern, Mitteilungen nieberfichflicher Re gimenfer am Chemin bes Domes einen Tell der frangblichen Stell lung indentich von Ilola im Sturme und hierten bie in eine 195 film. Breite und 500 Mir. Dieje gewonnenen Graben gegen 3 hef

ting Gegenstöse. Der Zeind ertitt ichnere Verluite, de auch die flücktende Gegenstösen zu unseten Abriegetungsfener gefahl wurde. 360 Gefangten fomnten juridgeführt werden.
Die Franzolen griffen morgens weitlich des Cornillet und abenda bei Vauguillan an, ohne einen Borleit zu erziefen. Dellich von Craonne und auf besten Blaca-Ulern bruckten und Erfundungspotitige Grinngene ein.

herresgruppe fierjog Albrecht. Längs der Front nur die übliche Geschletöligseit. Französische Anfthirangstrupps find nordlich von St. Michiel und bittlich ber Mojel abgewiejen worden. Seit dem 15. Juni find im Cuftinmpi 23, durch Abmehrfeuer 5 feindliche Juggeuge, aufredem 4 Jesselballons der Gegner abge-

Deftlicher Ariegsichauplah Gehöhle Jeuerballgfolt berrichte geffern gwijden ber Babn Cemberg-Tarnopol und bem Dujeffe.

Magedonijme Front. Die Lage III unverandert. Der Erfie Generalquartiermeiffer: Cubendorff.

Der Sonntag-Tagesbericht.

196 Amilich. Großes hauptquartier, 24. Juni. Befflicher friegsichauplas. herresgrappe Aroupting Ruptechl.

An ber englich beiglichen Tront rwiften kantel und St. Quen-fin jeigte und gehern die finmpflätigfeit nichts Angregewährlichen. Starten Jenerwellen jolgten werblich von Warneton und bart füblich ber Scarpe englische Erfundungsvorflöhe, die abgewiefen

hecreograppe Deutscher Kronpring Im Deugeillen-Robeitt und incollide von Illein, fowie ein bem Beilnier der Ulene, in der wellfiden Chumpagne und auf der finten Maus-Seite mar die Meillerleiditgteit zeitwellig finrt. fammengefahres Wirfungsfruer jewing die Jranzalen, das am is. und 21. Juni ölllich des Cornillet-Berges gewonnene Gelande zu rumen. Unjere Erfunder fiellten bobe Bertufte des Jeindes fest. therrengeuppe theriog Midredst.

3m Mutichweit-Bogen wurden von unferen Illegern beel Jeffelballans abgeichollen; aufgerdem verloren die Gegner der Ilug-

Delliden Arlegsidauplah und an ber

Mageboniiden Front

ift bie Lage unverändert. Der Erfte Generalquurtiermeiffer: Cubendorff.

Der Tauchbooffrieg.

Wba Berfin, 23. 3uni. 1. Durdy die Zäligfeit unferer U.Boofe wurden neuerdlags in den nürdlichen Speregebiefen 21 000 Brutteregiffertenmen verfenft.

2. 3m Milleimeer murden non unjeren Unferjeedpolen neuerdings wieder Dampier und Segler von langefamt 48 177 Brutteregiftertonnen verfentt.

2860 Berlin, 23. Juni. Reue Il-Bootserfolge im Milantiichen Ogene: 28 000 Bruttoregifferfonnen. Unter den verleuften Dampfern befanden fich ein englischer Bilinteeuger, der am 14. Juni feuh morgens vernichtet wurde, ein großer englitcher bewuffneter Dampfer und ein unbefannter englischer Frachibampfer von eine 4500 Brufforegiffertonnen.

Der Chef des Abmirafftabs der Morine.

Berlin, 22 Juni. Was 869 000 Bruttoregistertonnen bedeuten. Die Malbeute unserer Unterseeboote betrug 869 000 Brutteregiftertonnen Schifferaum. Da faft ousfolieflich gewohnliche Fractbampfer verfentt wurden, beren für Baduma nunbarer Raum besandere größ ist, da für Unter bringung von Reffein, Maichinen, Roblen, Auscultung ufm menig Blatt perbraucht mirb. fo barf man rechnen, 869 000 Brutteregiftertonnen ungefähr 550 000 Nettoregifter tonnen entsprechen. Eima burch Berboppelung biefen Raummaßes ergibt fich, someit nicht Sperrgut sonbern Frachtguter mittleren fpegififden Gewichtes wie beifpielsmeife Getreibe,

Bermischtes.

Obernheim (Pfoly mar mobrend bes gangen Sturmes feines banribeten Imfanteris-Regiments am 3. Geptember 1916 im Cha-

pitre Bald immer einer der norderlien und hat is die anderen durch lein Beispiel mitgerissen. Ungegestet den Aarten seungd-lichen Arillierie-iseuers hat er midstige McChungen zum Hateillen

jurudgebracht und burch mehrere freimflige Patrouillen ine Bor-

gefande feftgeftellt, baf das Borgefande vom Gegner frei ift.

Wabrend ber beltigen Beichlegung unierer Stellung burch fran-

golifche 21-Jentimeter-Mörier benbachtete er unausgeleht gegen

ben Geimb gu umb tonnte fo als Erfter ben frangoleichen Gegenitof

mabruehmen und melben. Er alarmierte loiort bie linto von ibn

befindischen M-G. Leute, welche mit ihren Ekunehren auf der Erabenfohle lagen und veranlaßte die, das Jeuer aufzwerhneit. Sie hat er ein großes Berdienst an der Adwehr dieses französischen Zingriffes. Während der ganzen Kampihandlung iprach er allen Leuten, die im feindlichen Artillerleiseuer gesammengsbeschen draf-

ten. Mut gu und mirfte auf fie burch fein eigenes Beifpiel. Er ma

ber Trager und Berbreiter eines giben, burchholtenben Billiens

Guter hat fich fibrigens in allen Rümpfen bes Regiments als Bar-

bild eines treuen, unerichtodenen, beaufgungeelichen Golbeten gebeigt, und hatte auch lebon früher bes Efferne Rrent 2. Ataffe er-halten. Jest besigt er anch basseibe Ebrengrichen 1. Rlaffe.

lagrolerniften verhängt, ber fich felbit burib bie Sand geichoffen batte, um baburch allen Strupogen und Weighem bes Arteges gu

entgeben. Die Tat geschaft am letten Oftober, als der Mann auf Befehl auf Bolten gezogen war. In der Duntelheit ging er in ein naben Gebolch, ichoft fich mit feinem Gewohr burch die Hand, nerties

bann ben Posten und ging ins Lagareit, ma man die Berlegung verbachtig fand. Des Kriegsgericht verurfeilte ben dielben zu 4 Sab

ren Gefangnis; auf Berufsteg bes Rriegsheren machte aber bas

damer "Mig. Handelsbiad" one Bevermigt mitgetent wird, haben bart am Comstag die erften großen Erdberverftelgerungen trats-gefunden. Dimobl durch die Tradenheit bie Felder gefillen baben, waren die angeführten Mengen bach febr graß. Die Urrife für bie

Musluhr maren febr body: 40 bis 45 Gents (1,10 bis 1,24 M.) für

Das Pfund Erdbeeren 17 Pfg. in Holland, Wie dem Umfter-

Oberkriegsgericht 4 Jahre Buchthaus baraus.

Beitrafte Jeigheit. Gine febmere Strufe murbe über einen Er

Tren und untrichroden. Gefreiter Beinrich Guler aus

etwa 15 Tomien Tragfählgteit verforen, ober noch anichaulicher ausgebrudt. 2000 Guternuge zu je 70 Achien. Das ift ein tiglicher Schiffsverluft, ausgebrudt in Eisenbahnwagen, von nicht weniger als 66 Güterzügen. Ans Rubland.

Futtermittel, Kohlen ufw. in Frage kommen, die zugehörige Tragfähigkeit in metrischen Gewichtstonnen zu 1 100 000

Retturenifiertonnen; 869 000 Beuttoregiftertonnen besitzen allo ein Labegewicht von rund 1,1 Millionen metrijchen

Die Beirhebsmittet ber vollfpurigen Gifenbahnen

Deutschland umlaften im Jahre 1911 nach ber Reichsstatifeit.

rimb 700 000 Glitermagen mit einem nugbaren Labegewicht

von 10.2 Willionen Tonnen. Gin Zehntel biefes Befrages hatten die im Moi verfentten handelsichtlife gemeffen an Eifenbahnmagen, die dem Binnentander als Manftab für Ge-

olditsmengen vertrauter find, gelaben; benmoch hat die

Entente im Moi eima 70000 Gitermogen zu burchichnitflich

THE PARTY OF THE P

Ropenhagen, 28. Inni, Rad Betereburger Telegrammen besteht eine ber ichwerften Gefahren, von benen Aufland bedrobt ift, barin, daß bie Bauern fich weigern, ihre Getreiberorrate ausgeliefern, woburch das Gelpenft der allgemeinen Gungerenot immer naber tommt. Die Bouern verfteden ihre Borrate und wollen nicht verfaufen, weil der Weldwert zu gering geworden fei amd für nicht mehr bie ihnen umentbehrlichen Artifel faufen fünnten wegen ber in ben Industrieftnbien berrichenden Undebnung und ber Urbeilerunruben. Die Bauern millen ihre Getreibevorräte fo gut zu ver-fieden, daß feibst die lofaten Lebensuntitesausschüffle fie nicht aufzu-

Dan Gespenft der allgemeinen Hungersnot in Ruftland.

Reine Musficht für eine ruffifche Offenfioe.

Wona Berlin, 24. Juni, "Mieums van ben Dag" vom 22. Juni ichreibt: Die Musficht auf eine ruffliche Offenfiee mirb ftete geringer. Best ftreift bas Gifenbahmperional auf ber Strede Mostan-Betersburg, ber derzieber Auftlands. Ihnner ungünftigere Berichte tommen über die Verhältnille auf dem Lande, wa die Bauern fich auf Rollen der Grundbelicher felbst Rechte verschaften, wedunch die Laudwirtschaft verwahrloft. In furgem: Die Angeichen pan Muffojung mehren fich.

Meine Dittellungen.

Berlin Dem "Reichangeiger" gufolge murbe dem Major Riuber, bem Sauptmann Brandenburg und Leutnant Allmenraber ber Deben Beier le merite vertieben.

Musfpaberei in ber Schmelg. Die "Reue Margauer Beitung" melbet die Musbebung eines großen Spaberneftes in Bern. Es handle fich um eine über bie gange Schweig verzweigte Organifation, berein Baupt ein Frangole fei.

Bom Ronig Konftantin. Die "Reue Jürcher 3ig." ihrecht in ihrem ausländischen Wochenbericht: König Konftantin bat nicht absedanft, funbern nur für eine Zeit lang bas Band ver-laffen und gleichfam als feinen Statthalter feinen zweiten Cobn eingefent. In bem Schreiben, in bem Minifterprofibent Zeimis feine Enclasions mitteilt, findet fich das Wort "Abdaufung" nur als Forderung der Entente aufgeführt. Der Rönig lelbst vermeidet peinlich diesen aber einen abeilichen Ausbruch fadost er nach Beendigung des Releges ohne weiteres feinen Ihron wieber einnehmen tann.

Bb Solia, 24. Juni. Rady Musjagen von aus ber Beangenicaft enifiabenen Bulgaren laufen jebe Bache zwei bis brei Schiffe mit den Abgeichen bes Roten Rrouges in Saleniti ein. Babung ber Chiffe befiebt aus Bebonsmittein und Munition. refrestenden Bulgaren haben bei der Endadung von eine 20 folder Ghilfe felbft betfen mielen.

Tidochifde Canbeworredfer.

Wien. Die Mitteilungen, Die ber Lanbesverleibigungs minifter Freiherr von Georgi in ber beutigen Signing bes Immuni-iats-Ausschuffen über bas Berbalten verfichebener ifthachlicher Regimenter an ber fremt gemodit batte, haben bas größte Auffeben berpargetufen. Der Minifier gab eine Miermung ge Dorftellung über bie jum Geinde übergenaugenen Regimenter, über bie Bahl ber Diffilere und Munnidialien und verwies auch barauf, bag bei allen feindlichen Armeen ichentliche Legionen geblibet wurden. In biterrichisch-eingerischen Cielengenentagern in Ruhland feien inerbungen für bie euflitche Benner oprgenommen worben. Ben eilen mehrpflichtigen, bei Amsbruch bes Arteges in Rubland befindlichen Tichen Tichen beien insgesamt brei Monn gurfichgefehrt. Der Minifter belprach fodann bie Angelegonbelt bes gemefenen Aebafteurs bes "Rarsomi Lifth", Poniu, eines Frambes bes beruttellten Dr. Rramare, mit bem er fange Beit in Briefwechtet gestenben hat. Bastu babe fich in Muhland gerühmt, wie er, ber als Jahurich in ber öfferreichisch-ungarlichen Renne ftand, zu ben Muffen überge-gungen fei und nachbem er alles aussploniert hatte, die öfterreichische Gefomoche mit feinen Begteltern niebergemacht habe und bann junt Gelabe gelloben fei.

Deflerreich-Ungarn und Bulgarien.

Bbnn Blen, 24 Inni. Der bulgarifche Minifterprafibent pab in einer Interredung mit bem Mitarbeiter ber "Neuen Freien Preife" feiner Befriedigung Ausbruf, bag bie Monarchie und Bulnarien fich enblich fiber bas Moramatul bie Stabe bes Nachbarn eelden konnen. Diese Rochburkhaft, lagte Babostavom, war tile ume eine unbeblagte Ratmenbigfeit. Diese Freiheit wurde erzielt

bas Riegramm; für bas Infand murben 12 Cents (83 Dig.) für

bas Albogramm bezahlt. Bon biefer Berfteigerung werden vermur-lich 15 bis 16 Waggons nach Deutschland abgeben.

Bertin geriet die Arbeiterin Anna Miller mit bem Ropfe in

eine Bobrinofditne. Um bie Berunglifte aus ibrer verzweifelten

Bage gu befreien, minfer bie Fruerwehr gebalt werden. Es fiellie

fich beramt, bog bie Ropfbaut jum Teil nigeftatt war. Auferdem ber bie Berungiufte andere erhebliche Bertenungen erlitten.

7 Uhr abende ab nicht mehr auf öffentlichen Strafen und Blagen

aufbalten blirfen. Bei Urberichreitung bes Berbots merben fie left-geneommen. Die Ballgeiftnebe murbe für Steilin anf 10 Uhr abenba

gwei polnifche Schnitter gwei im Worgit ftedengebliebene Madden; bei dem Berfuch, ein drittes ju retten, ertranfen

wird aus Rhonegge bei Korbach berichtet: Mis auf einer

Biefe bie Daber ibre Frühltildspaufe bielten, griffen gwei

neunsährige Jangen au ben Gensen und begannen .im

Scherge" mifeinander gut fedften. Dabei murbe ber eine

der beiben Rampfer bon einebt Dieb getroffen, ber ibm

b e Boupfichlagaber am Cherickentel burdichtig. In Ber-

mann bette fich fo 800 Mettelchen Meinligelb gefemmengebambert,

nach Großpoter Beite in ber Baktefommobe unter ber Walche ner

Imit burie. Der Behatter finnt allen. Alle er nun noch langerer Beit bie glangenben Silberlinge einmal wieber burch bie Finger

gleiten leften welte, befam er einen jüben Schredt bas ichane innichten war gang fieln geworden. Der Monatofrau batte ben beimtlichen Schan erichnuppert und lo beharrlich baran genalfat, bath er bis auf 300 Mart gulammenseichrumpft war. Sie wurde bom Schöffengericht zu 18 Tagen Geffingubs verarteit. Do lie in

Rot gebandeit und mobi den geößten Teil Des Gelbes ihrem Manne

in die frangofi'de Gefangenichaft gefchiat buite und ba fle nuch durch

Der geugte Gelbhamfter, Gin fleiner Frantherver Gefchafen-

blittung ift ber Junge bann geftorben

feltgeleist.

ite mit ihnen.

In eine Bobengifdine greaten. In einer Dafchinenfabrit in

Strenge Rinbergudt. Das Stellvertretenbe Generaltommande

Bei Bad Schinflieft in ber Roumart befreiten

Ueber ein "Genfenduell" mit toblichem Musgang

Steine micht befannt, bes Alieber bie ju 14 Jahren fich von

obne febe Berlegung bes Nationalitätenpringipo, ban bie Und mauftelich im Munde führt. Denn bie von den Bulgaren ihren freven Berbindeten ernberten Länder find bulgarifd. Ministreprofibent erflärte, daß die Lope an allen Fronzen aus geschne ist. Bezüglich der Bergewolligung Urtechenunds burd o Ententy bei er ber zeiten Urberzeugung, baft die willierliche beumlerer Geinde bierdurch nicht größer werde, bie wir entipreties porbereitet finb.

Tages:Rundschau.

In einer Dantoutwert hindenburgs an die wierichaftsfeldlich notionale Alebelierbeweitung, von der anlählich des fünfgigläbele Besteber des Begirfsberkandes der Werksereine von Hannover un Umgesend des Umgegend das Gelöbnis der Treue zu Ralfer und Baterland M Generafeibmarical übermittelt morben mar, brift es: Bei Dant alen Bitgliebern ber mirtidafisfriebliden nationalen Ale terbewegung für bie treuen Gruhe aus ber Beimat. Wenn is W. Gie jeber beutiche Armeiter und jede beutiche Frau von ber Bebo tung bandsbrungen ift, Die jebes Gingeinem Arbeit für Die Befühligfeit ber Streitfrafte bat, mirb uns ber Gieg und burib if ein b.r Opfer murbiger Friede nicht fehten. Genernifelbuntien

Thufe. Der griedifde Monig befindet fich mohl und Der Caune Er will einige Enge in Si Marig Aufenthalt nehmen. Königin ilt won der Reile febr ermübet "id jeht fich nach Bed Die Umgebung den Königs verlichert, das dein einziger Grieffe Alben jewals bie Daffen fur bie Entente ergreifen weide der "Bund" feftftellt, wurde bem Konig in Lugono von einer obert lichen Dirne ine Geficht geftflagen

Aus Stadt, Kreis : Umgebung.

Sochheim. Dem Unterferboots-Matrofen Ernft Court wurde bes Erferne Rreng L. Riaffe vertieben.

hochheim. In ben Lofalifften ber Wirfchaft "Jum Rallen boi" furd gefrern Conntag abend eine ameite Berfammlung for meifte burch ben neugebilberen Orisverein bes "Jentral Berband chriftlicher (febrif. Berfebre- und Sulfsarbeiter Beuifdiare einbertufen mur. Den Inapipunit ber Logesorbnung bilbele Festegung von Grunblobnen für alle biefigen Felb., Weinbei und Fabrilarbeiter und Arbeiterinnen. Die gelaften Beschle follen nächter Tage burch eine ichriftliche Eingabe von felten be Zentroi-Berbandes am alle Gitts- und Gebrilbesiger befannte geben, fowie bie Bolnforberungen erhoben werben.

Bechbe'm. Das Wachstum ber Tranbenbebange in ben Wi bergen febreitet gang enern pormarts. Sie baben bereits für binde frühe Beit eine aubergewöhnliche Größe. Die an ben Triebl einigtenbenen Schaden beiem ben hogel wechten gwar allmibe mieber uns, fie bieiben jeboch un ber Gorm ber Weinftliche inn

* Einmachguder. In Mürze mirh nach im Uanbliff Wiesbaben ber Ginnuchgader verleit werben, undbem bie Uete weilung burd ber Carbesguderums anfolge ist. Bei ber Wertellie weiben alle Hausbaltungen noch der Zahl der Angebörigen beiter grundläglich Bevorzugungen nicht hattlinden lesten. Rur bleichigen Jaurbaltungen, deren Borfand die Ablieben lesten. Rur bleichigen Jaurbaltungen, deren Borfand die Ablieberungschaftlich in Bezug auf Eier. Milch. Martalieln und Bewogereibe dieber nierfüllt dat. bleiben underradischigt. Der Umitende, dah jenur gröhere Mengen Obje leibet gesentet du, berechligt ihn nicht. Diese Mengen Zuster zu beantgruchen. Be es angebt, foll das Dochne Zuster zu beantgruchen. Besten angebt, foll das Dochne Zuster nim, foll durch Börren haltvor gemacht methen. Were dann nach Urberfund hit. foll das Irilde Obje noch Röglicht von faufen, dannt das Josephan den Statien, dann and Megerfund hit. foll das Irilde Obje noch Röglicht von faufen, dannt das Josephan den Ausschaftungen. Die telbig einer Be Der danfen, damit auch jacke Junehnitungen, die telbit nichts der fracen, damit auch jacke Junehnitungen, die telbit nichts erwich haben, in die Robe Tammen, lich Ober faulen und einmahm in feinem. Die Merzellung des Justers erfolgt ohne bejonden Amirag der Einrelfung non Gefunken an den Areisanisfiguit bedes derschaft nicht. Tapier und Borde fannen alle gelpart unte Bordeusfahlich merden auf den Ropf 5 Pfund verreitt. Eine Biere Justeilung findet im Jahre 1917 nicht mehr fanz, namenfahl nicht bamit ju rechmen, bab im Spatherbft nochmuts Bater ver in.iben mirt. Moge beibalb jeber feinen Bader fporfam ?

" Der Bandwirtichaftsminifter bebe in einem ben Schulen D. mittellen Erlag bervor, bag über bie Schaben geflagt merbi-beim Blifiden bon Folbbiumen auf ben Medern unb I-ien angeziehtet werben. Die Fullermangen, ble anmittelbar b Entnahme ber Blaten berlaren geben, find in threr Gefannbeit " umbetröchtlich. Biet größer nber find die Bertafte, die ber Geburch Bertreien ber Pflanzen beigefügt werben. Wenn Schabigungen por bem Rriege leichter bingenommen werben for en fo geminnen fie beit, ju einer Beit, in ber alle Juneunt bringenb gedraufte merben, eine erhebliche Bedeutung. Beber. fich bagu Gelegenheit leietet, follhe baber en bem Schutte ber fie von folder Beritorung mitwieten. Auch ift beingend anguro pon bem Anfauf non Gelbblumen grundfählich abgufeben.

" Dit Rurnblumen bart nicht gebandelt merben. eine Tariodie, Die vieltoch in Bergefienheit geraten ift. Der Goliffe felbfwerftanblich, baf bie Beichabigung ben Getreibes be Pluden von Rornblumen verbindert werben foll. Ausgemenn pon dem Berbot bleiben borum biefenigen Kornblumen. Die Gartnern gezogen find. Wer bamtt handeln will, bat inbellett Afteft belgebringen. Da fest mit Sommerobeginn (22. Dat Romblume in ber bochtien Beitemprocht fieht, ift bles ju bend

bie forgio'e Art ber Aufbemahrung bes bilntraben Metalle Uniter gereigt morden war, fo murbe ihr bedingte Begnubigung itt

"Freiherr von Nichthofen, Mittmelffer" - fo ich BioSch. fich um Mittiooch ein ichlanter, wettergebraunter junger ?! n Biptl in bon Frembenbuch eines Gofeln riche bem Babnbe Der beicheibene Ginn bes berutonten Gaftes plienbarte fich in mieberholten beingmben Bitte, von feinem Befinde feinerfel debens zu mochen. Er tlingelte jeboch einen ihm bem Nante befaunten Offigier um und blefer mochte gern ben Aubret finffel und Umgebung, wogu er auch andere Kameraben mittel ils die Blatter jedoch am Donnerstag bie 1929 Methana Abidua der 50. Richthofenbente brochten, die ber berühnte auch in ber Juliung fand, murbe der Gloft und mehr nich bir ?" munger und man naben die Berühmtheit unter die Lupe, mit Schliffeffett, daft bie Politiet ben folichen Richehofen Bandmirt Schent aus ber Rottbufer Gegenb - feinen beforbe Mit ellernen Garbinen geleirete,

Berlin. Der Berliner Bolizeiprafibent bat folgenbe einfe bende Bernebnung erlaffen: Die Beleuchtung ift im allgeme nakmaweise nach Lage ber Berdellniffe eine hartere Beleicht, juzulaffen. Auf die Theater erfirecht bed die Anochmung Ferner ist barunt zu achten, das Innenedame nicht bei Institutionen der gesticht einer leinbet werden an salchen Stellen, wo das Lagesticht einer beiten der beiten bei Der Lagesticht einer beiten bei Der Lagesticht einer beiten bei Der Lagesticht einer beiten beiter beiten bei Lagesticht einer beiter bei beiter rerdenden Juriet bat Diefes Scheint besonders in Rafterbinge ber Foll zu fein. Einer Umgehung biefer Bestimmung burch feten fineferer Sichibirnen ist entgegenzutreben.

Jeine Erspien. Den alleften Wein ber Welt bat bas mufeum in Sueger, eine ber inteceffunteften Moeribuisgen gegen Differieben Mufeunis ber Pfals. Go ift bies eine fien Wein, die in einem Rüchergrab aus dem Unfang ber ib? Settredmung bei Speger gefunden murde. Reuerdings bo Ronig Liebeng bem Welnmuseum einige Flotden Weln aus Saharn 1540, 1633 und 1822 gefchentt.

Anfasmeid — aus Boumrlude und Glas. Im Reichenftalle 21. wurde bei gablreichen Berinnen, die megen Unichmellung Nube utm. grunde filie in Anformen nehmen muften, felbe boff fie bahmischen Ralammehl in großen Meligen gemodiell Es enthält nur menig gemablene Rafuolechofen, bafür aber mehr Baumrinde und Gips und toftete 2 Mart bas Pfund.

bere wegen ber ben Littlenben Mengen wer? ertir ben. Belolbung Rtiegofiellen be haglich verpflichteten . fligung bes Relegemin and ble bis 3um 1. Oft THE RED SHOY! ober 19

> feten Befolbung bie Wigge von 150 Mart. " Offizierfel Boffenmeiltern und 3 Mister with thre Pilich ledeschierigen Dienstheit Tragen bes Officierfeit Beibe burcht ieben Bie

" Dienftpram baben ju genehmigen j hinter bem vierten 20 We ope vollenbeier gu Ding vor bem Trimbe he Dienftprante bei il Dienftpris als Officer Singelegt haben. Sit herben, ja mich bie 3 Ethen burch bie fielloe lie Bewilligung ber ?

Reje fatumt is bler i Freiher Kieber un

ten befochen. Abgefo

matin buch bet ber 1

deburblicherleits mirb

fiffam gemacht, bah

Mut bortonnbenben fic

the first Stelle mogget

Babbre ballgurt

in und herrlichen Aus

bem Rellerstopt bis au

nie an Conn und Ge

dr Zange nur Somitai

fimm bie offenen Co

mit bom ben Besuchern

188t bas Arlegsernähre

tribeorbiume boin 21.

Bereiten Jahr bestumm

britishert werben, auf

Configurate mirb burth

Sabigut geregeit merte

den find, erhalten com

ne, bemnacht erichet

* 986 90th Reathe

Die Machinen ben Bereins Dentfier immbelepolitungsome u Balchinen, Cletreonici Mahillahe Washinen u Und Bondreis Wicesbe Saarshaufen, Untertai Sim, Myen, Kreugnar andige Maldinen-A trage 5. Gernipe. 60

" Sparfamte beblich gewachlenen & Derbrauche. Es mirb unbiblingt crie her Auflage ift genau De Beit nicht erforber neidung einer Werfc Men ununlating. The Murrey Direct (1 18. für ungebleichtes Baj Roben numbeichen, bar

> Pa-Roman aus bei

(8. (Farifegung.) 3ch bebauere febr. Bliefe abmeifend. Aber bebenten & Druffche erfannt und binn Gie feben einen

Sie mögen ichein ober merbe jedenfalls of eine Deutsche bin! Um Gottes miller our Sie bim ich !

Milo, beften Fran fin, und ablichtlich m Gang, mie es mit Darmaf ichinten ! ungeftort ihren 0 errogte fie ber Gel alles gut ging, in De

artern Burudgebtiebe tin an ber Gelte Ur bernante, ben gelieb sample the mirfilds mme Morbedoutio Babrent ber ga in sprem Albeett, basher finte famen, ur mormiiche Ueberfahrs tourbe bout beinger infiers necession. hh brach fte bas Ed Spifentlich ftebt bir Beringmin, jagir Direte gudte bie

90. Onbren vielle Brandein Resime ich fahre auf je

Idjungales. rubibe See morten Benn es nad) ! Brankein Reu brille cutiditoffen

pale grant burt einerig Benn ble Ecc them Beinen bolln bachen, bann veryid Engli, aber Miefe b Rabin ily Unb mas mirb

Blitte ontworte tiana magisha treat

Der Jug bielt

o, das die Entre ben Bulgaren Ed nd bulgarisch Ich len Franten aus e milifaride fin

wirtidafufrichie bes fünfzigiahtill pon Sannover II. und Baterland bei heißt es: Beben n nationalen Arbei mnt. Wenn is Bebte beit für bie Welt-Bieg und burd ib Generalfelbmariba

dy most unb gui nihalt nehmen bie lich nach Rubi einziger Griede mo non einer offen!

ngebung.

Ernft Cherit

haft "Zum McBan Berjammlung für "Jentral-Berband eiter Deutschland orbnung bilbete n Gelb., Weinbeit gefaßten Beichlis egabe von feiten be thefiber befannig verben.

bange in ben Wel Die an ben Teiebe n zwar allmadi er Weinstücke luin

and in Bunbler modibem bie Uebe Bei ber Berich Angeborigen beit en follen. stieferumgs(druft() igerreibe bieber mitanb, bag bente digit the midst, s angeht, foll bas 1 bar gemacht werbe Doft nach Maglichte bie felbir nichts 3 aufen und einmahl igt obne befonbet Recteous dung bebe allo neipers weron preteilt. Eine W r flatt, namentich hmuls Zurfer verti Buder fparfam to

ın ben Edinlen 11 n geflagt merbe. en Liedern und Police inmineibar bur hrer Golaumbeit als tinite, Die ber Er erben, Blenn bil mmen werben foll beutung. Jeber, bei im Schuffe ber Telber bringend angurate h abzufeben.

anbelt merbett. Reichageblet erich aten ift. Der Grei den Getreides but foll, Ausgenamme tornblumen bie es eginn (22, Juni) B will, hat indeffen

iben Meinlie II Begnadigung in 1910

neliter" - to late inter junger der he bem Bahnho fenbarte lich in befuche feinersel him bem Ramen n ben Gubier Nomeraden mitnab 19 Tu - Melbena P 19 der berühmte (181 mehr nach die Hibb r die Lupe, mit be Richthafen – richt jeinen beicheitelle es ichtichten Rausen

nt folgende einfen gift im allgemen hartere Beleuden e Anordnung nich e nicht bei Lage Eogesticht einen ers in Kafferdaufe filmmung burd Sie

Welt hat has Welten Ribreitungen in dies eine Marie Menerdings bel per ben Bein ent

On Reichenbad en Anschmellung ab i mußten, felhous-igen genoffen bene-igen genoffen ben n, bafür aber ert das Pfund,

Breise tanum es hier und die von daß die Elieten der aufs Land bie beite tanum es dier und die not, daß die Elieten der aufs Land Elieber Kinder und der Sonntauen die Kinder in den Pilege-Allen besuchen. Abgrieben von den unmötigen Beiöligungen die den die Tierift der nater Sodie siedenden Landseuten dadurch erwahlen, dringt das eine ichwer erredgliche Iran pruchunden der Chardin auch der Landberveilterung taagpen Barrotte mit sich Indian gemacht, das Beiache nuterbieiben mußen. Bei erwahl der Berache nuterbieiben Kinder issort mut vortommenben ffallen muffen bie betreffenben Rinber fofort the Bret Stelle weggenommen werden.

"Birtichaftsbetriebe auf dem Kellerstopt und der haltgarter Zange. Die Befucher der so besiedem und herrichen Aussichtspuntte "Leilerstopt" und "haltgarter jange" weiden boit dervon bingewiesen, das die Weirschaft auf ein Kellerstopt bis auf Weiteres nur Camstage nachmittage, so die an Sonn und Gebertagen gebinet in diesende auf der Haltgarier Zange nur Sonntage und an Feierragen gebinet ist. Dagegen bin die einem Die eilenen Schundigen mehen der Bestageitheiten geber fonnen Die offenen Schuthlitten treben ben Berggafthaufern jeber-Mit bon ben Befuchern benugt werben.

" 28b Mit Rudficht auf Die bereits beginnenbe Gerftenernie gibt bas Ariegiernabrungsamt befannt: Durch die neue Reichsge-beitbepromung vom 21. Duni 1917 In Gerfte allgemein beschlag-lichter, Es finnen else von den Landmirten nicht wie im abgelaufenen Jahr bestimmte Mengen gurudbehatten ober freihanbig veräußert merben, auch nicht zu Saatzweden. Der Hanbel mit Bongerfte wird burch die in der Reichsgetreibeordnung norbehaltene, bentnachft ericheinenbe Berordnung über ben Berfebr mit Santgiat gerencit merben Berbplict, ber Commergerfte, insbesonbete wegen ber ben Landwirten gu eigenem Bebranch gu überfallenben Mengen werden ebenfalls noch befundere Bestimmungen

Rtiegsstellen beliebenen Aerzte. Die bieber ver-treglich verpflichteten Zivitärzte, beren Berträge nach ber Ber-lätung des Kriegsministeriums vom 8. Banuar 1917 gefündigt wis die dis zum 1. Ottober 1916 gegen eine monauliche Bergätung von 655 Mart ober 1995 Mart in Stabsarztiellen verwendet wor-ben lind, erhelten nom Toos ihrer Wolditione mit einer Stabsarzt ben find, erhalten vom Tage ihrer Befeitnung mit einer Stabsarzi-belle neben ber burch die Ordre vom 19. September 1916 feftge-isten Befoldung die in Biffer 2 biefer Ordre festgefeste Monatsdiage pon 150 Mart.

Diffigierfeitengewehr für Boffenmeifter. Goffenmeistern und Zeugbauswaffenmeistern, die fich einmandfrei pefuhrt und ihre Biticht erfüllt haben, darf nach Zurücklegung einer echojahrigen Dienstzeit als Waflenmeister die Berechtigung zum Iragen des Offizierfeitengewehrs mit dem filbernen, mit blauer beibe burdu irfien Vortepre guerfannt merben.

* Dien fipramie. Seine Majestebt der Raiser und König seben zu genehmigen geruht, daß der § 75 Zisser 2 der Kriegsbeitlungsvorsschutt — neue Fallung vom 19. September 1916 — Sinter dem vierten Absam vorsient beim tolgenden Zwiaz erhält: Umerossipiere, die vor vollendeter zwölspähriger ativer Dienstzeit zur Auszeichstung vor dem Feinde zum Leutnant besirbert werden, erhalten der Dienstrante dei über Plenstrante der Ungescheiten werden, erhalten Dienfipramie bei ihrem Ausscheiben, wenn fie einichlieglich ber Dienstiget als Difizier eine Gesamsbienstieit von gwolf Jahren gu-fingelegt haben. Sind die Empfangsberechtigten ingmidden ge-larben, so with die Zahlung der Dienstprämie an die gesehlichen Then burch die stelloertretenden Intendanturen veranlasst, die jur Bemilligung ber Sinterbliebenenbezuge guffanbig find

Die Mafdinen-Muspleicheltellen (ehrenannliche Deganifation ber Berpins Deutster Jogeniture) find vom Waffen und Bluni-Dorobeichaftungsemt it. U. mit bem Ausgleich von Wertzeug-Moschinen, Elektromoioren, Reparaturvermittlung für landwitz-kohliche Maschinen u. dergi, amslich beauftragt. Kür den Etabt-ud Landfreis Wiesdaden, josole für die Kreile Kheingau, St. Boarsbausen, Untertannus, Unterlahn, Mainz, Bingen, Oppen-dein, Nived, Kreuznach, Simmern und Seil belindet sich die Zu-king, Mired, Kreuznach, Simmern und Seil belindet sich die Zu-kindige Malchinen-Ausgleichsfelle in Wiesdaden, Herrngarten-ktade d. Bernier Cold, Gelchäftstell 9—1214 und 244—6 Uhr-Riche b. Fernipr. 6010. Geichaftegelt 9-12% und 2%-6 Ubr.

* Sparfamteit beim Bapierverbrauch. Die erbebilch gewachlenen Schwierigteiten bei der Herftellung von Baber aller Arien erfordern eine meitgebende Einschränfung des
Berbrauchs. Es wird deshald befrimmer 1. Drudfachen find mur in
dem undehingt erfordertichen Mache berunftellen. Die Höhe
der Auflage ift genau zu prüfen. Beröffentlichungen, die nicht ober
dur Zeit nicht erforderlich find, haben zu unterbielben. 2. Die Ginber Presidenten mit Ramier zur ihnnere Zeit ist zur Ber bedung ber Dienifftellen mit Papier dur ihngere Beit ift gur Bermelbung einer Berichariung ber Knappheit und von Breistreibe-telen ungalöffig. Dies gill besonbers für gebleichtes Papter. Im inneren Dienet (s. B. ju Borbeuchen, Entwürfen, Umbrucken) ist bagen ausgesichen, burg nicht mehr Papier verwendet werden.

— Eine fehr gute Rufernte ftebt in blefem Jahre in licherer Mosficht. Die Baume zeigen überall einen guten, ja vieliach einen überreichen Behang.

Die bien fabrige Spurgeleknte nabert fich ihrem

Onde. Wie die Spargelzuchter ielbst zugeben, war seit Menschengedenken leine o ergebeige Spargeleinte zu verzeichnen wie in diesem Jahre. Die sehr gunstige Winterung lieferre ausgezeichnete Erträge, und der hohe Veels von 85 Plennig das Pfund lächerte den Spargelzkahren gang enorme Einschmen. Mancher mittlere Kondsweiter erzeichte seine 3-4000 Mart innerzoll weniger Wochen. In den Gemeinden mit ausgedehnter Spargelzucht slossen. In den Gemeinden mit ausgedehnter Spargelzucht slossen. In der reiche Spargelzucht kall und übrigens dei der legibin etwas knapper werdeinden Gemisppulade rocht wohl zu kutien.

Wann verfallen die Bezug siche ine? Mithereistlich Aufleitung einer Betanntmachung der Reichsbetleibungsliche Auflaltung einer Betanntmachung der Reichsbetleibungslichen für Betleibungsliche in deren, alle gezugsichene für Betleibungsliche u. deren, diesen eine underenzte Salligtelbaduer. Das ist nicht zutressend. Gerade die Bezugsichens, die für das laufende Austätum in erfrer Pinie in Betracht fonumen, nämlich die Scheine A. 1 und B. 1 sind nach wie vor mur einen Monat, vom Ausstellungstage an gerechnet, gültig, sodah die Bie die Spurgelguchter felbft gugeben, mar feit Menfchen-

einen Monat, vom Ausstellungstage an gerechnet, gultig, fobah 3. B. ein am 3. Mai 1917 ausgestellter Bezugsschein AI ober BI feine Guttigkeit mit bem Ablaufe bes 30. Juni 1917 verfiert. Anirdgen auf Bertungerung ber Guttigkeitsdauer burfen die Bezugsirigen auf Bertängerung der Gultigkeitsdauer durfen die Bezugsichein-Austertigungsfiellen nicht hatigeben. Dogegen daben eine undelchränkte gelätigke Gildigkeitsdauer die jogen Aurus-Bezugsichelne, d. h. die Bezugsicheine CI und i), die gegen Vorlegung ein,r Abgadedickeinigung für hachwertige Oberkiedung und für Lurus-Schuhwaren ohne Prüfung der Anschaftungsnachwendigkeit nusgestellt werden können. Ebenjalis zeilisch undelchränkt ist die Gildigkeitsdauer der Bezugsicheine, die nicht von den Größeren Vosserstaungsfiellen, sondern unmittelber von der Reichwerkeidungstelle in Berlin ausgegeben werden; solche Bezugsischeine kannen aber für das kaufende Publikum nicht in Frage, ist werden nur an Behörden oder Auftalten gegeben. ben mur an Behörben ober Anftalten gegeben.

" Das Un weiter, von bem om Camstag unfere Bemarfung helmgefucht worden ift, war ein fo ichweren, wie es feit Jahr, gebnien hier nicht erfebt worden ift. En wur etwa halb 6 libr nach gebnien hier nicht eriebt worden ist. In mur etwa halb 6 libr nachmitiage, als in der Ratur, nachdem sich vorder dichtes, duntles Gewöllt am dimmel galannmengedollt dante, plöglich ein Aufruhr lesdenach, als wenn die Best aus idren Augen gehoben werden follte.
Der Sturm spieltette die Bäume wie seinde Halen im und
det, als wollte er sie alle aus dem Erdreich reisen. Blige gusten,
der Donner restie und wolfendruchartig strömte der Regen dernieber, in den sich dies dageltörner mischen, die seinmer dichter und
dichter liesen und vom Sturme gegen die Fenster gegetäht wurben an denen sie mit undelnichten Gethe fenster gepeticht wurben an denen sie mit undelnichten Gethe konster gepetigt wurben an denen sie mit undelmiktjen Getdie trommelten. So dicht liefen die Hagelforner stellunweise, das sie das Erderich soch bedieften und die Anplianzungen in den Garten vollständig zweisen. Als sich das Unweiter ausgesobt hotte und die Wolfen abgegaarn woren, schien die Sonne wieder so freundlich, als weisn gar nichts vorgesollen wäre. Was sie ader beschin, war ein Bild des Jammers. Unermesslich ist der Schaden, den das Hagelweiter in unterer Gemarkung wie in der Nachdarfchalt angerichtet hat. Schresslich das es in den Gärten und auf dem Feldern gedanst. Die Pilanzen in den Gärten sohn an vielen Stellun aus, als werm se mit der nachten vor felden was, als werm se mit der nachten den Gärten vor den beiten Stellun un, als werm se mit dafer machten den Eindenst, als bätten robe Bilden mit einem Stad ader machten ben Ginbeust, ale batten robe Buben mit einem Stod alle Pliangenftode aus Uebermut Furche um Furche abgeschlagen eine in hier bei dur Freude der Beister überalt prachtool fan-ben und mit beren Brechen in biefen Tagen hatte begannen werden können, waren jo esm Haget gerichtagen worden, daß an manchen Erellen nur noch die blätterlofen, nachen Stengel sich um die Stan-gen winden. Die Rübenfelber machten ben Einderunk, als ob fie abgeweilder worden feien. Das Getreibe der verschiedenisten Urren lient zu Boden pielerneis find die Nedren durch die Genalt und abgeweidet worden leien. Das Getreibe der verschiedensten Urten liegt zu Boden vielerroris find die Archen burch die Gewalt und Wosse der Hongesterrer eines graben Tells der Kürner verlijkig gegangen. Bon den Obspadiumen lind die nach unsamplikalten freichte in Mossen abgeichlagen worden. Und zu all dem Undeltam noch der Echaden, den die Wassermalien anzügteten. Bon Bestern und Gärten, die an abhängigen Stellen liegen, wurde das Gebreich abgeichtweimut. Die Pflanzenweigen bloftgelegt und an den bei beiterne gegenen Tallen die Milanzen im Schlanzen bestellen bestellen. ben tiefergelegenen Stellen bie Blangen im Schlamm begraben Junge Baume murben berurt unterfpillt, baf fie umfielen; an an deren tourben burch ben Sturm Dide Mefte abgeriffen. Die Garten am Salgbach haben mieber ichmer unter bem Unmetter gelitten. Der bodige dewollene Bach trat über die Ufer und fiber dememinte

Thangen chained bet Gruber ount Hopel den serichingen wurde. The basis ber Hogel gefallen war, tanme man noch mit geftrigen Comptog an einen Stellen i ben, wo er fich ju richtigen Weben ge-türmt hatte und troh der Compe noch 5, 10, ju hoch und nucht Jentimeier boch lag und auch bis abends noch nicht gerichmolgen mar. Befond to dilmin find viele fleine Leute geichlidigt, die ihre eriporten Pfeninge an die Anichoffung des Gurzengeräte, des fiche eine bergi. armender baden und nach barter, vielkundiger Lagesarbei for Sink Borten voer Keld muhevoll gepflang botten, um die Ernebrung ibrer Kamilte etwas zu verbestern. Sie faben fich nun wit einem Schage um den Preis ihrer Mühe und Arbeit gebende. bracht. Mandie standen weinend vor der vernichteten hollnung auf den Extrag ibert Hande Arbeit. Auch an und in den Haufern dat dus Unweiter allenchalden Schoden angerichtet. Schaddate Ziezel und Schiefer der Dacher wurden vollende zerichlagen jodah des Wasser ungehindert eindringen konnte. Da die Ablänie der Menge des Biosiers nicht josen kannten, in dachnte es sich selbit schien Weg und drang in des Innere. Wo eine Dachtute ader ein Fenster nicht geschleisen war, gab en große Uederschwennungen in den betreisenden Käumen, wavon oft das ganze Haus in Mittelienschaft gezogen wurde. In den Stroßenrinnen hauf das Waller in Bächen dobin und drang in viele Keller ein. Dier und da wurden auch Bertebrostorungen dervorgerusen. So detten die am Herzwegeplach angedäusten Hagelmassen eine Einstein der Straßenbahn zur Folge, wodurch eine vorübergebende Staffung der brocht. Manche finneen weinend por ber vernichteten sjoffmung Berthabn jur Folge, woburd, eine poriftergebende Ginfung ben Girefenbahnvorfeben eintrat. Unter ber Gifenbahnbriide an ber Einmundung bes Erbenheimermegs am Geisisdreiert batte fich ber ron ben Feldern obgeschwemmte Schlamm bereit gehäuft, daß erft feinich ein Weg gebahrt werben mußte, um ben Durnhgung wieber an ermöglichen. Die Wirfung des Unwerters war eine ftrichweise; singelne Teite der fählichen Sinds find nom Hagel suft völlig ster-ichont worden. Besenders ichwer ist Erbenheim und das öftlidje Wiesbaben betroffen mochen, mabrent in ber Gemarfung Dogbeim, foft genou mit ber Schlerfteiner Strafe abichneibenb, felne Spur usn dem sjægel zu bemerten war, despleichen in Malag. Gestern mar unsere ganze Beoblierung auf den Meinen um den Gestern in Augenichein zu nehmen. Riemand fonnte ein tiefen Mitgefühl mit ben Geidelftigten unterbruchen.

> Wiesbaden. Mus ber Soit entlaffen wurde ber Ruffenbiener Mauthe von bier, der vor einiger Zeit unter dem Berdacht, bei dem Morboerfach gegen den Rentner Stapelfantp beiefligt gewelen au lein, verhaftet morben mar. Das Berfahren gegen Routhe mird eingestellt, dagegen befindet fich feine Frau nach in Unterfuchungs-

hoft (B. Tool.)

me Das Umwetter am Samstag nachmitiag bat sich dem Unjcheine nach zum Etäck über keinen allzu großen Kompler erstreckt.
Schon Schierstein hatte nur zum ganz geringen Teil unter ihm zu
leiden, und worm jenseits des Abetms, in Gonsenheim, Monthach
ufde, auch große Wößermaßen niedergegangen sind, is dat es doch
an dem starten Haget gesehlt, und der Schaden, welcher dort angerichtet worden ist, scheint teln alzu erhebtsber zu sein. — Das Unwetter von Samstag dat dei unsere ständigen Keuerwache eine
breimalige Inanspruchmahnur zur Folge gebot. Indierwähen eine
breimalige Inanspruchmahnur zur Folge gebot. Indierwähen eine
breimgen worden. — Während der Nacht von Samstag auf Sanstag
wurde in einem Erschäft un der Wilhelmstraße ein Einbruch unternommen, dei dem dem Arnecher Stöde, Schieme nim in die
hände sielen. — Innerbald der erten sum Konnete diefen. murben feifens ber tgl. Staatsanwaltichaft babier allein 1000 Secalverfolgungen wegen Jamiberbandtungen gegen Kriegsvererbenungen bearbeitet, gegen 1500 in derfelben Zeit des Berjahres. Wan sieht daraus, daß unfere Strafbebörden den Mißländen des heutigen Mterfchaftslebens gegenüber telneswegs inmitig finb

Dobbelm. Dem Refter Schuler murbe bei feinem Uebertritt in Rubeltand ber Mronenorben 4. Rlaffe verlieben,

Bom Rerin- und Mututal. Alle ein hochft fegenereiches Ereignis für unfere ganze wirrichaftliche Nage bezeichnen die Laubwirte den in den legten Tagen niedergegangenen sedr ausgiedigen Megen. Schon heute zeigen lich die auhervordentlich glinktigen Wirkungen der reichtichen Riederschaftlich ausgerer gekunten Segesation. Wer am gestrigen Somting leibe Sherier durch die mächtig auslebenden Arber seine Somting leibe Sherier durch die mächtig auslebenden Arber seine gekunten beständig auslebenden Arber seine seine Schafte wie umgewandelt. Der löstige, die Staub auf den Strohen und Jeldwegen ist verschwunden, umd wonum vor wenigen Tagen noch welfe Kartofistofiangen, dem Ausdören nabe Mesäder und nach Feunfristell befarende Obstähume vor bereite faget gehaltenden Lungen Truckten erbeichte, da seigt fich mit bereits fart absaltenden jungen Früchten erdliche, da zeigt fich lest alles in kaümfter Frische, in bossnungsvallem, vielverheißendem Wachstum und Gebeihen. Bon allergrößter Bebeutung war ber ge-

Das Flaggenlied.

Roman aus ber Gegenwart bon Mier von Bolie. (Radbrud verboten.) (8. Farifenna.)

3ch bebouere fehr, bof ber Brofeffor gurudbleiben mußte, fagte Diefe abmeifend.

Aber bedenten Gle boch: man batte uns an jeder Station als Deutsche erfannt und belästigt. Bent aber find mir ficher davor, benn Sie sehen eigentlich gang englisch aus, und ich

Sie mogen icheinen, was Gie mogen, unterbroch fie Diete, ich ober werbe jebenfalls und unter feinen Umfranden verleugnen, ban ich eine Deutsche bin! Um Gottes millen, liebes Rind -

Gur Cle bin ich fein liebes Rind!

fein, und absichtlich merten laffen, bag Gie eine Deutsche find? Gang, mie es mir poft.

Darant ichwieg bas atte Frautein beleidigt und Miete tonnte ich ungestört ihren Gedanten bingeben. Sie war wie im Fieber, in erregte fie ber Gedante, baf fie ichan am folgenben Tage, wenn olles gut ging, in Denfichland fein wirrbe. Wie bedauerie fie die ernen Zurödgebilebenen! Dazu erfüllte es fie mit Unmut, daß fie fun an ber Geite Früulein Resimanns, diefer halbengtischen Gou-Ernante, ben geliebten Boben ber Steimat betreten follte. Samplie the miritish thre Borfreube, jo, es crichien the mie eine thilimme Borbebeutung!

Dahrend ber gangen finhrt blieben bie beiben Damen allein in ihrem Abreit, das von außen verchloffen war. Riemand fiem-merts fich um fie, und niemand belöftigte fie. Aber fo nicher fie ber Rifle famen, um so wahrineinischer murde es, baß fie eine Namilice Uebersahrt baben wurden. Es regnete, um ber Argen Barbeiten bes warden ber Scheiben bes Wetellinger enfters geworfen. Die Gouvernante murde immer unruhiger, endlich brach fie bas Schweigen.

Boffentlich freht uns ein großer Dumpfer fur bie Ueberfahrt

bir Berifigung, jagte fie gaghaft Miete gudte die Achiein: Wahrscheinlich nicht; übrigens is es

thir and many emerical 30. Ihnen vielleicht, Gie leiben vielleicht nicht an ber Geetrant. beit Benn bie See friemisch itt, und wenn man uns gumutet, auf ihnen fleinen bollandichen Basiagierdampfer die flebersahrt zu inn fleinen bollandichen Basiagierdampfer die flebersahrt zu trachen, bann versichte ich, bann fahre ich um feinen Preis mit.

Braulein Reumann jub ichon jest gang grau und gelb aus vor Though, aber Miefe butte fein Mitleib mit ihr 36 fabre auf jeden Gall, ertlatte fie, aud wenn es ber fleinfte Rahm II

und mas wird bann aus mir? fragte die Couvernante gang

ringen. Gie fonnen ja auf einen groferen Dampfer und auf

tiange Graufein Reumann gefrantt. Ich bereue es icon, mich jur übreite entschloßen zu haben. Wiete untwortste nicht. Sie hoffte auf ftürmische See und auf timp

ber Bahnhafsballe aus den bölgernen Landungsfai. Am Bug nahmen zwei Beumte bie beiben bentichen Damen, Die angemelbe maren, in Emplang, pifitierien ihre Baffe und ihre Erfaubnisicheine und forberten fie auf, ihnen zu folgen. Draufen umtobte lie ein heftiger Sturm, ber co fast ummöglich machte, fich auf ben Brinen

Die Bouvernante bijeb fieben und fab fich gang entfest um. Biso ift benn ber Dampfer nach Solland? fragte fie Der Bamte, an ben fie lich gewandt, judte die Uchfein:

Der Bofebampfer ift ichen beute fruh gefahren, ber nuchfte geht erft in zwei bis deel Tagen wieder. Die Berbindung ift nicht reger mößig

Mber wir tonnen doch nicht zwei bis brei Tage bier fteben und morren! Die alte Dame mar bem Weinen nabe.

Der Bonnte mies auf einen fleinen, ichwarzen Dampfer, ber am Rai festgemacht fag und aus feinem einzigen Schornftein bide Rauchwollen aufwirdeln lieft, Die fofort bom Sturm gerfrit und fortgetragen tourben.

Der ba fahrt in einer baiben Stunde nach Soel von Solland; ber Rapitan murbe Gie aus Gefülligteit vielleicht mitnehmen, ubgleich bas Schiff fonft Paljagiere nicht führt.

Richt um alle Wett jammerte Mirtes Begleiterin. Bir haben Plage auf bem Boitbimpfer begablt, und man hat mis gefagt, boft bort Blage für uns telerolect fein murben.

Mieber gufte ber Bomnte bie Michfeln Run, bann marten Gie auf ben Bofebampfer; aber ich meiß nicht, ab man Gie alo Deutiche bier in irgredeinem Dotel aufnehi Und wenn, to werben Gie mehr baraufgablen muffen eis fur

bie Ueberfahrt auf ber "Providentia" Bieber gable ich hunderr Bfund darauf, ale in biefem elenben Rahn bei bero Orfan wich aufo Meer hivauszawagen! Und ein Botel nuch nich aufnehmen. Ich bin zwar Deutsiche, aber mein berg ift eingilich, nanz und gar eitglich! Ich will zahlen, fable man verlangt. Alles lieber, als mein Leben blefen elenben Kahn ba an-

Einer von der Beiagung des fleinen Dampfers, ein echter, alter bollendicher Seebar, beffen Mine bas Wigelden eines Manten trug, war berangetreten, um bie Poffogiere bie ihm gemelder murben mar, in Empfung zu nehmen. Er borte gernde bie

letzten Besche der Gouvermante. Wos, elenber frabn? fogte er tochenb. Ein gutes, braves Schiff ift die "Previdentia", menn oud etwes flein. Ree, nicht 'n Ballavierdampfer für jedermann, und nur aus Gutmitigfeit bat Rapitan Skaler fich bereit erffart, die zwei deitischen Franen mitzunehmen. Man gut, wird fich freuen, wenn ibm diefer Ballaft er part

Maat Sendrid fagte es mit größter Benugtuung und wandte

sich as, um auf fein Danpferthen gurückeiten. Aber Miets trei nun röße auf ihm gu ind lepie ihre Sand auf seinen Arm.
Barten Sie, heer — herr Steverindun! Ich will mitschren!
Aber Maat henbrid was zu tief gefründt. Er selbst solmpste sein Schiff oft genug einen esenden Rahn, aber ein anderer, nach dem so ein alles deutster Kennenffie durche den nicht tun.

dagn jo ein altes, beutiches Frauentlit, burfte bas nicht tun. Ree, ner, wartens nur man auf Ihren Ballagierdampfer, brummte er und ichftittette Diefes Band ab. Aber Diete lief fich

bampfer. Und ieb babe fast fein Gepad, nur diese Laiche ba, feben

Raturlich will ich auch die Ueberfahrt bezahlen! Ohre Stimme bebte vor Angle; so fürchtete fie, gurückgelatien zu werden, und fie ichrie, so saut sie konnte, weit der Sturm ihr die Worte vom Munde rift und verwehte. Der Maat blichte sie au und ichnete, der rief ihm ein Motrose, der auf dem Schiff an der Reeling sednste, einige hollindische Worte zu, und nun enichtig er sich zu Meters Gunfen. Er nahm ihr die fleine Tasche ab und winkte ihr, ber aus tolgen

that zu folgen. Riete ind fich nach ihrer Reilegeführtin um, aber die war beber ihr für eine bobe Summe Quartier und Belöftigung angeboten hatte, froh, bei ben ichlechten Zeilen Gelegenheit ju finden, Deutschen die Federn rupfen ju konnen. Da folgte Miete Maaten über ben ichmalen Landungsfieg auf den Dampfor. Da foime Miete bem

Der Matrofe, der porber an ber Reeling gelebnt balte und unicheinund Mietes Aufnahme beinemortet, war verfchwunden. Der Maat führte Miete eine fomole Treppe hinunter in eine verräuberte Rajute.

Das ift ber Salon, fagte er ftolg, mabrend er Miefes Talche auf eine der an ben Seiten hinlaufenden verblichenen Samtfolas nieberleite. Dir man fieln, aber warm und gans für Ste allein, Innerbin viel größer als die Rolen, Die man ben Baffagieren auf ben

bin viel größer als die Kolen, die man den Bassagieren auf den Bassagierdamptern zur Verfügung stellt.

Wunderschön! ladie Miele freudig. Ich din ja so dantdart lind mein soll ich die Uedersadert beziehlen? Dari ich Ihnen das Weldgeben? Dabei griff sie dereits in die Tasche.

Das dat Zeit, mahrte der Mant ab. Sie laufen und dier dach nicht davon. Wit werden auch ichmere See baden und gut achtzehn die gronnig Stunden Jahrt machen, denn der Dampfer sauft nur gwölf Knaten. Teogdem ist es ein gutes Schiff, darauf können Sie sich nerfassen. Petvareigentumt Gehort der Reederei Tertinden, und Kapitan Saaler ist ein zeiner Kapitan; dange braucht Ihusn richt an sein Weis.

nicht an fein, Mig. Diefe batte beinabe aufgesauchgt, als ber Mant ben Ramen Miete beine beinebe eutgeschich, als der vonnt von genichten nannte. Wäre es möglich, daß das Schiff einem Berverlinden nannte. Wäre es möglich, daß das Schiff einem Berverlinden hern worf Austie der Mont gor einem von hitten? War es nicht gar leine Stunme gewesen, die dem Schiffe berüdergeflungen, als sie den Manten dat, sie dech mitzunehmen?

Der alte Seemann sah pthistin, wie Maß Wiete geworden
war, und franke gutmitig fachelnd, ob ihr übel werde von der

mogenben Bewegung bes Schiffes. Aber bes wird nach fcilimmer werben, Mift, noch viel fchimmer! Jugie er ermutigend bingu.

3ch fürchte ben nicht, verficherte Miete, ich bin nach mie feetenat geworben. 3ch bin nur ein wenig mube unb lind hungrig vieileicht auch? An, werbe Ihnen was ichiden, was Gutes. Wir Sollander find weder prodeutich noch przeinglich, wir find probellandisch und talten darum feine Dentiche auf bollan-

diffen Boben verbungern. Und bier, bieje Planten, IRift, bas ift hollandiliger Boben, obgleich ban van den Englijbnien nicht immer refpefriert mirb, mie es respettiert merben foilte.

Die leiten Morer brummte er grollend in fich binein, mabrend er binausging und Wiefe fich felbft überließ.

Soffanbliger Boben!

Der Zug hielt bicht am Hofen von Harm betrat von

wallige Repen für die Karloliellelder, die die Ser Blille sebend sesse perade die jungen Krollen aniehen. "As hat Nartosieln geregnet", so hört man die Landwirte frohen Wures nun alleroris ausrufen. In der Tat erscheint uns nunwehr eine gute Kartosielernte durchaus geschret; für die Ernie der Frühfartosieln gilt dies unzweiselschaft. Aber auch die gerade jest abgemachten Wiesen sind nunmehr vor dem Ausdarren geretiet, und eine gute Grumweiernte sieht jeht zu erwarten, wie auch die Rüben und Distwurzeln die besten Barbedingungen nun zum Gedelhen haben. Ohne Regen ware sieher auch die Obsternte zum Teil wentgstens seiner gesährdet gewesen. Diese Kooge ist nun ebenfalls beseitigt. So erweist sich der sehr reiche Regen, der giüdtscher Weite über die weitesten Gediete Deutschlands niederging, als ein Himmelisiegen von allergrößter Bedeutung. Daran ündern auch die du und dort niedergegangenen Hogesweiter nichte.

Mus bem Rheingautrels. Auf Anordnung des Preisausichusses ist dei jedem Berfauf von Obit und Gemüle, sei es an Großbändler oder Kleinbändler, ein Schluzichein in doppelier Aussertigung anguserigen und je ein Stild vom Berfaufer aufzubewahren. Das Berfaufen von Obit oder Gemüle au Handler ohne Schluzickein ist lituibar. Für Gemüle oder Obit, das unmittelbar an Berbraucher verfauft wird, ist ein Schluzickein nicht erforderlich.

fichft. Die finbiligen Kollegien haben beichloffen, die eingemeindeten Orte hinlichtlich der Steuerzuschläge ichen vom t. Appli du. In den Sachher Berhältmillen gleichzustellen, morüber mit nammtlich ist Zeitsheim erfreut fein mird. Ebenfo follen die neuen nammtlich ist Zeitsheim erfreut fein mird. Ebenfo follen die neuen zeines merden

Stodlingen. Ein Borichlag zur Gide. In einer Schulliaffe in Sindlingen mußte ber Lebrer einem Tibrigen Jungen bie Hofen anfpannen. Da erhob ber lieine Anirpo warnend dem Zeigefinger und fagte: "herr Lebrer, fin fe fo gut un hor'n fe uti!" Fruntfutt. Die erften Garben der neuen Ernie tonnten be-

Jeantfurt. Die ersten Garben der neuen Ernie funnten bereits am legten Frihlingstoge diefes Johren geborgen merben. Co dondelt fich um Winnergerste von den Aeckern des Riedhofs. Der Kornerertrag ift ein racht guter.

— Die Straffammer verurteitte bie Alfahrige Birtin Helene Stiehl, Pofritrofie 26, die ihre beiben älzesten Tochter, als sie 16 bis 18 Inher alt waren, Lebensännern preisgegeben hatte, wegen ichwerer Ruppelet zu einem Inhr Zuchthaus und fünf Inderen Chrowoloff

— In der hier abgeholtenen Ariegstogung des Bundes deutscher Gastwirte wurde beschiosen, die Errichtung von Gostmiriskammern sowie die Konzessissierung des Finschenderbandels dei den Be-

hörden zu beantragen.
Franklurt, wamstag nachmittag verlachte der Buchdruckereibestiger Kolber im Anagebahandel auf den am 3.16 absehenden Werinverzuge nach Einsburg zu springen. Der Zug wurde an den
Bahnitzig gebracht und befand sich nach in Benegung. Wöller fintperie und siel zweichen Bedrifteig 12 und den Zug. Er wurde mit
auslichenend leichten Verlegungen ins Städeliche Krankenhaus verbracht, wo er in der Racht und Sommag gesorben ist.

Mainz. Im Mainzer Lunnel murben Donnerstog nacht bei ber Umwechslung von Gellen 11 jugenbliche Kottenarbeiter burch bas Zujammenratischen eines wir Holgichmellen belabenen Eifen-

bahnungens zum Teil ichwer verletzt.

Est Madny, 23. Jann. Der Kauptmann d. A. a. D. Bhilippi, inder Vorfamb des Tionier-derres-Parts Rainz, ist durch ein Kriegsgericht zu Walnz wegen Beftachlichtelle in drei Jöllen und vorfoglich wurchtiger Bibliantung dientlicher Berichte in zwei Hillen zu derl Jahren Gefängtes und Dienflentloffung verurieilt worden. Sechs Monaie der Unterlichungsbaft wurden auf die Ertafe angerechnet. Die dem Merurteilten zugestoffenen Bestehungsgeider nurben dem Giodes sie verjallen erthört. Das Urteil ist noch nicht

- Bil und ich eine für Baldberren werben im Großherzogtum hellen eingeführt Wer Weldberren plückt und sammelt, bebarf eines Piliktscheine. Die Pilickscheine werden von den Bürgermeiltereien ausgefrült. Jür die Ausstellung mird eine Gebilde von länt Preuntgen erhoben, die dem Bürgermeister zustlest, der den Pflückschein ausstellt.

Ein neuer Couverneur von Maing.

We Maing, 23. Juni. Durch allerhöchste Kobinerisoeder vom 22. Juni 1917 ist die Modiffundungsbestimmung des Generals der Artillerie 3. D. von Büssing als Gouverneur von Maing aufgehoben worden; demselben wurde der Rose Aderorden 1. Klasse mit Cichentaub verliehen, Als Nachfolger wurde Generalleutnami Baufch bestimmt.

Bermifchtes.

Gute Ernteaussichten.

Mid Berlin, 24. Juni. Die in diesen Lagen in gang Deutschland niedergegangenen warmen Begen baben die Erntraussichten in Deutschland to gebellert, daß sie in Süd- und Belebeutschland geradezu glänzend, in den mittleren und dluichen Brootnen Perochien als vollauf beirredigend ausgesehen werben können. Die vereinzelt bestehende Gefahr, daß dei längerem Andelten der Lürre der Raggen notreit geworden wäre, in jest überall beboden. Brottgetreibe, besonders Roggen, licht meist dicht und die Kärnerbildung hat geben Ansell, Habe meist dicht und die Kärnerbildung der geben Bestehen Begen fammen am meisten dem Kurtzielsen siegute. Die gerade jest in der Bilde seinen und zur Konflendillen geweichende Feuchtigkeit branchen. Die Frührtartoffelt lieben bereits überall in Bilder. In Söd- und Weitbeutschland erwarten die Erzeuger bei der antange Juli zu erwartenden Früh-

Bernveilieln mit den Geeleuten der norddeutlichen Küste? Drutige Urst Dobei hollen die Hollander auf englicher Seite stehen? Inmer wieder hette dienen Seitwell das triumphirrend betant. Ich, warum wurde Deutschland so gehaht von allen eder salt allen Bolfern, obgleich es den meisten von ihnen nur Glutes erwiesen? Ben Belgien — Ruhland — England — in sogar Italien! Und auch Holland? Rein, von Indiand wollte sie es nicht glauben, da sie fich nun auf bellandischem Beden besond und gut aufgenommen

White fehre sich, und mieder begann ihr Herz zu fleefen bei dem Gedanfen, dah das Schilf einem Artfinden gehörte. Alle eine Schidfelblung wollte ihr das ericheinen. Ein Gefähl freudiger Crwartung met weitere Wunder woll ein ihr auffteigen, da fiel ihr ein, dah der Rame Artfinden in Holoud vielleicht genau de artdreitet war wie Schulze oder Willer in Deutschath. In — wahrtcheinlich war das je, und gerade darum hatte Hutten bielen Kamen angewonnten. Und narm nacht, wern mirflich die "Broudbentin" einem Berwandten Huttens gehörte, in abnie dieser Bernaudte wich faum, daß iein beuricher Beiter unter dem Schulz leines gut höllendichen Ramens ich in belanderem Kuftrag in England befand. Aber mie es auch ein macht, Wiefe tomme dach das Gefühl Ipan-

nember Erwartung nicht los merben. —
Der Dampfer hatte inqueligen feine Hahrt angefreten. Wiete bemerkte es en der verfährten Schwanzung des Schiffsforpers, und deutsch hörte sie auch des raufchende Schlogen der Schiffstäder. Dann ging die Auf und ein Schiffsjunge fam mit einem Tableit berein, sept es und Riefe nieder, während seine mußerblauen Ausen sie verwierig ausgerein.

Augen fie neuglerig anftwerten. Magt Genbrid bat gesagt, Sie follen es fich gut schmeden follen, Mift

Seine Aussprache war gang die der englichen Bolfellasse, so dass Wiese logieich wusse, das der Junge nicht hollander war. Auf ihre Frage bestätigte er es und erklätte, er habe sich auf einem Hollander undeuern lation, weil man auf englichen Schiffen solche Jengen, wie er einer set, gern zum Militär presse, er habe aber seine Lust, sich von den verdammten Deutschen totschießen zu sallen, nich dazu für die Franzosien.

mich bagu für bie Frangajen. Miefe langie gu. Weißen welchen Brot, Kille, eine Blatte wir faltem Fleich, zwei gefottene Eier, und eine Aunte Tee finnben verlodend vor ihr, und jest erft bemerfte fie, daß sie mirklich

wallige Regen für die Karlolfellelber, die in der Bellie flebend seit fartoffeleende recht glinslige Eriräge. Die überall im Wange bes gerebe die jungen Kwollen anlegen. "Es hat Kurtoffeln geregnet", jo biet wan die Landwirte froden Meures mun alleroris ausrufen. In stebenden Ertrag.

Die neue Cente und ihre Ueberwachung.

THE PROPERTY OF THE PARTY OF TH

Die bitteren Erscheungen, die mie in der Brotzettreibeverinrgung in dem zu Ende gehenden Kiltrichalesjahr 1916:17 gemacht
baben, hat zu der Erkenntnis geführt, das die Rontrolls der Erstemengen auf dem Weg vom Getreibeteld die zum Verbracher ungleich stronger als dieder ausgestallet werden mus, wenn die zahl
reichen Seitenstanäle, in die sich erhebliche Mengen von Getreibe
unrechtmäßigerweise versoren daben, verstopk werden, daß Brotgetreibe an das Nieh versüttert wird, auf der anderen Seite endich
einmal durch strenge Leberwachung der Barichasterschaft in den
Städeten ein Ende gemacht und dafür gesorgt werden, daß meuen Wirtschaftsjahr wieder eilige Billiauen Brotsarten mehr
umbaufen, als nach der Bolfszählung Bersorgungsberechtigte vorhanden sind, Beiden Zielen sucht die neue Neingsgetreibeordnung,
die vom Bundesset soeden deschlossen worden ist, nach Möglichfels
gerecht zu werden. Die Wirtschaftarte, die für sehn landwirtschaftlichen Betrieb zu subten ist, die die Einte — und zwar außer
viereide auch Hillenfrichte und Kartossen, der kanten aufer
viereide auch Hillenfrichte und Kartossen. der Krongergerenau
überwachen, während für die Abgabe den Brutgetreibes und Redis
an die Selbstversprese und Brotsartenindader strenge Kontrollvorschriften sorgen sollen.

Abft Die Ablieferung getragener Uniformen erfolgt noch immer nicht in dem Mohe, wie es im Intereffe unferer Kriegswirtschaft wünschenzwert erscheint. Bekanntlich sollen die abgelleferten Uniermen für Ziebibeomte, insbesenbere filt bie ber Poft, Olfenbobn und Polizei, umgearbeitet merben, um fo ben vorbandenen Beftant ber neuen Uniformfoolle nach Möglichteit zu ftreden. Gerabe Die mittleren und unteren Benmten leiben unter ben Rriegseierungsverhältniffen befonders ichwer. Es fell daber burch Wiedernerwendung biefer getragmen Uniformen jugleich unge ftrebt werben, Diefen Beaurienichichten Die Moglichfeit gu bieten fich mit verhaltnismößig billigen Uniformen zu verleben. Wenn man dazu noch bedenlt, daß die Umarbeitung der abgelieferten Uni-formen mit nicht unerheltlichen Unfosten verdunden ist, so werd man dazu tammen, die Erwartungen auf das Entgeft, das für die obgelieierten Uniformen gewöhrt werben fann, nicht zu boch ipannen. Jebenfalls find aber die Richtpreise in der Reget über die frühere Bezahtung durch die Alchandier in der Reget überfteigen. Es muß aber immer mieber borauf bingewielen merben, bag es für ben Berangerer nicht in erfter Linie borauf anfommer bart, für ein getragenes Uniformitüt einen möglicht boben Ge winn zu erzielen, fondern doch es allgemeine voterfandische Pfilich It, jebes entbebrliche Uniformftlot biefer Bewirifchaftung pund führen, auch wenn dubei tein großer Gewinn abfällt. Wer wird schaftlich bazu in der Lage ist, jollte bierbei nicht auf den Pfrunig schen, je mehr Unisormen auerugelitich abgestesert werden, besta elliger tomien fie mach Umarbeitung an die unter den Berhältniffer leidenden Beamten abgegeben werden. Ein Unrecht gegen die MI emeinheit bedeutet es. fest noch getrogene Uniformen im Schrante aufgabemabren, wo lie ungenunt bangen und baufig noch burch Rottenfrog ichabhaft werben. Iebes Stud muß otelmehr in bestiger Beit wieder nutidar gemacht werden. Cebe also ein jeber jeine Echrante doraufdin nach, ob er dort nach ein überfüllfiges, nicht dringend gebrauchtes Unifernitüst hängen hat. Die es obei ober menig gefragen, vorschriftsmäßig ober veraltet ift, tommt nicht in Betracht, weil jede Uniform noch eine Bervenbung findet. Bebe Allibeileibungsfielle nimmt bie Uniformen an.

Beitgemäße Betrachtungen.

(Rochbrud verboten.)

Erlegssommer.
Die goldne Sommersenne lucht - auf Wielengefin und Blütenpracht. - Und bunde Safter hofen - mit Stora's allerichonstem Rind. - Die Lufte weben weich und lind. - Das ift die Jeit der Rolen

Nun brach ber längte Caa berein, — bie Nacht gleicht burgen Dummerkhein, — und lichte Sunden fprühen, — Im geunen Bulch brächtt Märchenglang, — Glübenürzinden rübet fich zum Cang und läht fein Campchen glüben!

Das ift des Juni Baudermacht - und gläcklich, mer die bebre Pracht - vereint im tranter Rundu - im Srieden itill geniehen hann. - Jedoch ber Friedenatraum gertann, - und Mars regiert bie Stunde!

Wohl bot auch bent uns bie Natur - erfreut mit reichem Segeneflur. - Dach die Gedanhen wandern - den Captern 30, die deungen fiehn - jur Rojenzeit im Seurmenwehn, - von Arras und in Flandern. - -

Die beaußen bampfen ftark bewehrt, — doh uns bein boler Seind verheert — der Seinat holde Schone. — Die flegreich ziehen ihre Bahn, — und Unwergleichilches getan — im wilden Kampfgedröhne! — — An ihrent Wall indenne, iehrein — rennt fic der Leied die

An ihrene Wall jahraus, jahrein — rennt fich der Zeisd die löpfe ein — im liampt im auslichtslofen. — Geschlagen wird, wer uns bedroht. — liun fürdt die Erde sich so rot, — so rot zur Seit der Rosen i. — — Rach sohr der ungeheure Brand, — oeschlagen ist der Dielber-

band - trai feinem Biefenheere. - Auch unfer U-Boot balt die Wacht - trag hollenlift und liebermacht - im weiten Weltenwere. -Der Seind, der uns mit fjunger drobt, - verlieft feit felbft

bie große Not, - ichon wird jeine Mehl recht mager. - Schon pafti ihn jelber Schreck und Graus, - die Sudunft jieht nicht vollig aus - in dem Cadente-Coger. - Doch unfer ilt die Juverlicht, - wir wanden nicht und gagen

micht, - und hoffen freudig weiter, - Wir balten bis gur Ernte burch, - und weiter gehts mit ffindenburg - jum neuen Sieg! - Ern ft ffeiter.

febr hungrig war. Sie ah und trant mit gutem Appetit, obgleich die Schwankungen des Schiffes immer befriger wurden. Manchmal ichien es, als wollte der fleine Dampfer sich um sich leibit drehen oder durch die Wogen Purzelbäume ichlagen. Die Geschirre auf dem Terbreit rutschen und klirten anslnander. Miete war zweimal mit großen dessichen Dampfern von Die-

Miete war zweimal mit großen belolichen Dampfern von Ditende nach Dover und zuröck geinhren, beide Wale det rühiger See, einmal dei Kilrmischem Wetter von Coinis aus, auch die war sie seefelt geblieden. Aber deute war es doch eine andere Sache. Die "Pronidentia" rallie und hampte, in dach Miete die Augen ishlichen muste; ein teichter Schwindel beitel die Doche war es in der Anjuite dumptig und deity. Allese weinte, an der frischen Luft werde ihr beller werden, und die delchioß auf Doch und gehen. Od das ersaudt war? Run, fragen losinte sie im Augendick nicht, weil niemand die war, dagegen üblite sie, dah sie von der Sectranstheit übermannt werden wirde, wenn sie langer in der dampfen Kritte aushielt. Das Doch zu inden war nicht ichner, die "Broodbentla" besochen wirde murde sie den wen der Alles der Augendick die eine Musgangstreppe, und fein Menich begegnete Wiese. Sie erat aufs Des diennus, sorglich die Tar bieder ich schließen. Solort wurde sie vom Sturm gepack und mit Gewalt gegen die Wend des Treppenhaufes gedrück. Ind nun erpoß sich auch gerade linischend das Schiff ich sie hehr nach Lee überneigte, daß Allese sin muste nied der Allese überneigte, daß Allese sin muste niederstuten, mitten in das Schümnende Wester, sonie make niederstuten, mitten in des Schümnende Wester, sonie make niederstuten, mitten in des Schümnende Wester, sonie ware sie auf der Schiefen Geme abgerutsch.

Der Sturm hatte ihr den fleinen Flighet entfahrt und gergaufte ihr haar. Der Regen ichlug ihr übers Gelicht, flebte en ihrer rathen haut und verbechte ihre Augen. Jam Gille hatte fie an der Kombülenwand einen Borfprung gefunden, an dem fie fich mit bei. Den handen flammerte, als das Schiff abermals nach Lee überletze.

Lange halte ich das nicht aus, dachte Miete, und fühlte mit Schreden, daß fie schwach zu werden begann. Mis das Schilf sich langfam wieder aufrichtete, wollte fie sich nach mit legter Kraft erbeben, aber ihre Krüfte verlagten und ihre Sindse santen Schilf herab, in ihrem Kopf entstind eine merkwürdige, fingende Leere, und darn tum das Gefühl des Richtunchteinen mohltnend mir ein Temm, über sie

(Fortfegung folgt.)

Bunies Allerlei.

Teurer Tabal. Aus Köln schreibt man: Lauchtabat ist nut einmal in allen besteren einschlägigen Geschüften wieder zu habet sogur in Plundpalet. Postung. Kostenpuntt: 12 Mart den Tlund Heil den Tabaltmacherernt — Wo mag dieser Tabat mobl diebe verstedt gewesen sein? Irage das "Köln. Labi". Greift du tein Behörde einmal frättig zu?

Dresben. In Emidig wurde einem Privatielogramm gufile bie achriftene Landmirtetochter Alle Lohrmann ermorbet. Ust Liegt Luftmord oor. Der Later ift bisher noch nicht ermittelt met

fionigeberg. Die Lowenbrauerei in Bifchoffteln, Die aus nent Gebauben besteht, ift vollftenbig niebergebrannt. Der Schubes wird auf eine Biertel Million Mart geschätzt.

Reuefte Nachrichten.

Nus den heutigen Berliner Morgenbidtern. Privattelegramme.

Berlin, 25, Jani.

Der vor einigen Tagen in Petersburg angefommene Grapotos hat, wie die "Bolische Zeitung" berichtet, u. a. mitgeteilt, daß matrend einer einzigent leiner Abreile vorungebenden Wache die Engliander nicht weniger als rund 32000 Goldaten und 400 Diligiere an Toton verloren haben neben einer Riefengel an Bermundeten und in Gefangenschaft Geratenen.

Rerensti soll die Erlaubnis ertellt baben, wetbliche Be-

Kerensti foll die Erlaubnis erreit baben, weiblich is betaillone zu bilden. Amgebisch baben fich febon mehrere himben tilchtige Mäschen eingeschieden.

In der "Liofilichen Zeitung" wied geloot, die ruffische Revolution feste jest in eine noue Bhaje ein, in den Entide dungstampf zwischen Demokratie und Rapitalismus. Die Sch scheidung werde die sein, ab und wieweit es dem rufischen Lopitalismus gelinge, die Revolution in seine Dienste und die der wellichen Berbündeten zu zwingen.

Bom König Konstantin.

Bibna Ihulis, 24. dunt. Melbung ber schweizerischen Preichengentur. König Ronftantin bat heute Thusts verlassen, 25 in Bergnen eine weitere Uebergangstation auszwischen und dasst nach St. Worth im Engabin überzusiebein. Im Samstag aberd und am Swanzag find 30 Griechen aus verschiebenen schweizer Orien eingetroffen, um dem Känig zu huldigen, der sie heute vormitätst empfing.

Der Tauchboolfrieg.

Was Berlin, 25. Juni. Im attentischen Ozean und in der Roedien sind durch die Lätigselt unierer U-Boote neuerdings I Dampser, 2 Segler und 3 Jischdampser vernichtet worden, und zwei die bemassinetze englischen Dampser "hollisten" (4221 Bruste regissertonnen), Ladoung anscheinende Munition, "Polymesta" (557) Bruttoregissertonnen) mit Weizen und Stüdigst aus Unsteallies-"Orator" (3363 Bruttoregistertonnen), "Beron Camber" (4312 Bruttoregistertonnen), beide tiesbeladen, "Mitilies" (641 Bruttoregistertonnen), Lodung Wein, die englischen Jischdampser "Shappvost" und "St. Bernhart", der englischen Jischdampser "Minga" mit Koblen sowie 2 undefannte Dampser, von denen einer aus einem Gefeitzung berausgescheisen wurde. Eines der U-Boote hatte die Gescht mit einem Bernachungssahrzung und einem ziendliches U-Boot, in dessen Berlauf erstens durch Artisterieiener schwer bei ichabigt wurde. Das teinbliche U-Boote wurde dumpndirei teitgesten werden. Ein anderes unierer U-Boote, das von einem seinbliche unsehen. Ein anderes unierer U-Boote, das von einem seinblichen unsehen. Ein anderes unierer U-Boote, das von einem seinblichen Trester.

Der Chef des Momirafftabs der Marins

Der Montag-Tagesbericht.

230 Amilich. Großen hauptquartier, 25. Juni-Westlich er Kriegsfchanpfach.
heerengruppe Kronpring Auprecht.

Im Dunen-libschmitt und zwischen Bier und Ogs wer gestern morgen ber Jenerkamps gestelgert; er dawerte bis in die Nacht an-

Dom Ca Baffer-Kanul bis auf das füdliche Scarpe-Ufer wet gleichfalls die Kampftätigfeit ledhafter als in den Borfagen. Datmittags scheiterten englische Borfiöße nördlich des Sauchez-Bades und westlich der Straße von Cens nach Arras. Abends wiederhollt der Jeind seine Ungriffe auf beiden Souchez-Ufern; auch diesmal wurde er zurückgeschingen. Etwa gleichzeitig stürmten starte est illiche Kräfte dei hulluch gegen unsere Stellungen. In nächtliches Rahfampf und durch Jeuer wurde der Gegner abgewiesen.

Mit Neinen Abteilungen verfinchten die Engländer vergebildauch an mehreren anderen Stellen zwijchen Meer und Somme in unjere Gräden zu dringen.

herresgruppe Deufscher Aronpelng.

Die Jeanzosen griffen zweimuf die fürzlich dei Bangaillen son uns gewonnenen und gehaltenen Einlen au. Beide Angriffe blieden ergebnistas. Die über freies Jeld vorgehenden Sturmmeles erlitten in unterem Jeuer dohe Bertuste. Die Artillerietätigkeit war außer an dieser Kampfilesse auch

Die Artillerietätigkeit war außer an dieser Kampistelle aus bei Milles, dillich von Craonne, weitlich der Suippes, bei Ripen und auf dem linken Moasufer rege.

herregruppe herrog libredit,

fieine größeren Gesechtohanblungen.

Gestern sind 6 Juggenge und 3 Jesselballons der Gegner 69 gescholien worden.

Defilider firiegoldauplah.

heftigen Jeuer an der oberen Strupa und zwijchen Iloto-tief und Itarajowia, feler holten unjere Stohtrupps eine Migabl die fangene aus den ruffischen Geäben. In den Karpathen war die die jechtstätigkeit nördlich von Kirli Baba lebhajter als soust.

Mazedoniide Front

Um Delean-See und in der Strumgebene tam es mehrlach bi Ju'ammenstöhen englischer Streisableitungen wit bulgarische Posten.

Der Celle Generalquartiermeifter: Cubenborth.

Kaute Mift

B. Muth, Margelfte. 7, Telefan 34

tanis an Südüpreisen Mboll Sück, Sändler, Otalbausitrabe,

Brennholz auch geschnissen, liefert ins Can Agnas Apprendi

Sur Dilogiege



Bezugspreis: Bringersohn; ohns Bejreß;

No 76.

Umtliche der Stad

Befanntmax
Andidem die Aer
Berfehrs mit Ciero
botn 14. April 1917 3
bermit weller befann bei den Geftägeshate wird.
Ban Seiten des !

Seftene. Jed Februare 2 Gier abzul Leichollenbelt. An Becgitung

Staferinnen gleich bei über die abgelieieren ! Die Gestägelbeite traumungen der Eiert fewielen. In Weiger Judertarien in Ander Siechheim a. M.

Der Gemeinde if wurden, melde an de sig Krim, 3. Chr. & Der Philor und Sie Die Herlings har vermittiges 7 lier ab Hochheim a. III.,

Bon ber Suftand ber Gemeinnfilden Singboden ein Mase Frauen und Mi Sibernehmer mollen. Is Dannerstog aben

Die nuchte Ausbei am Sametag, bei Benftunen ulw, erfol Under, famile Benftund Beite, famile ber Bei binft nord erinnert. Sochhelm, den T

England

n

Sittliebe hemmi Aut ilt, was Englan Arteg und Frieblundern verichiebene blecht uniteralieb, w ktieg ilt duherst und iher Aebenhuhler in Ungland nicht, wie soderen Mineln, for inderien Mineln, ju Seginn der Arte daner Joddern und Stund! Wachen in Stund! Wachen in

dis Ranoneriuster di Riemand gibt is Riemand gibt is Bege und Diofferia birtt er über leine Mastet abfrohender peng England burd dis Mendaheit, ohn ibm als die midital im Intereste der Est land und bellen die Zienig ferudiger Ir

Om biefem Geit Ganbiefen VII. und Beperte, rung Graub baltelinger Umfährt bannen gubanmen. inm än febre gerbe bat Muklanh, pecks und Rumbwier mit ben James, das in State James, das in State James, das in State Ganbert, d

Said des den Reib
Said des den Reib
Roch ebe alle
maren, brach burch
hie Rrieg nun ben
hot underhe licht gegen i
sog unaband erwin
hor leinerseit urab
tab de unsighten
reibblier nier inge
kande bes Kreitera
kande bes Kreitera